

brixental bote

Die Zeitung für die Orte im Brixental, Aurach
Jochberg und die Wildschönau

Jahrgang 12

September 2021

Nr. 136

Österreichische Post AG /
RM10A038604K
6395 Hochfilzen

Tatzelwurm Medien KG
Regio Tech 1
6395 Hochfilzen
05359 8822 1200

info@medienkg.at



holzstudio
Passl

Exklusive Böden
Stoffe
Sonnenschutz

05356/62085 | Paß-Thurn-Straße 20 | 6372 Oberndorf
www.holz-studio.at | info@holz-studio.at

Was fuchst du?

Negatives in deinem Umfeld ist machtlos
ohne deine Reaktion!

Wir unterstützen dich mit Hilfe der
KARMA- und SPIEGELARBEIT,
negative Erfahrungen in deinem Leben
zu erkennen und positiv zu verändern!

Ilse & Franz Fuchs
Tel.: 0676 / 90 12 114
E-Mail: ilse.kastenhuber@gmx.at

Mehr auf Seite 8

Jeden Mittwoch
saftige Grillhendl bei

ADEG Prem
in Kirchberg
von 11:00 bis
18:00 Uhr!

Fleischerei
HORNGACHER
PillerseeTal

6391 Fiebrunn - Spielbergstrasse 29
Tel.: 05354 525 84 - www.fleischerei-horngacher.at

**Kulinarische #Genussmomente
im Kitzbüheler Herbst**

**KITZ
BUE
HEL.
COM**

19

Entwicklungs-Pädagogik
Mag. Eva Höck

www.entwicklungsapaedagogik.at
Hornweg 28 · 6370 Kitzbühel
Mobiltel.: +43(0)699/122 42 163

Siehe Seite 17

TAXISERVICE
24H / 7 TAGE

Taxi St. Johann in Tirol
05352 62550

NEU! Taxi Kitzbühel
05356 20420

www.taxiservice.tirol

PATIENTEN-TRANSPORTE



Kommentar

Roswitha Wörgötter
Verlagsleitung/Redaktion
roswitha@medienkg.at

Schafe vom Wolf gerissen! Almbauern bringen Tiere ins Tal! Wolf in Osttirol fotografiert! Wolf auf der Inntalautobahn überfahren! Erster weiblicher Wolf in Tirol nachgewiesen!

Die wöchentlichen Schlagzeilen über große Beutegreifer (Wolf und Bär) in Tirol häufen sich. Zwar neigt sich die diesjährige Almsaison dem Ende zu, aber die Aussichten für die Almbauern sind dramatisch.

Nach dem Auffinden von verletzten oder getöteten Tieren dauert es Tage und Wochen, bis genetisch gesichert ein Nachweis von Wolf oder Bär erfolgen kann. Das Land Tirol bestätigte vorige Woche besorgniserregende Fakten, die kaum einen Tierhalter und Tierfreund kalt lassen: Erster weiblicher Wolf

heuer im Unterland nachgewiesen – Erneut mehrere Wolfsnachweise in Tirol – Risse in Hopfgarten/Kelchsau sind weiblichem Wolf aus der italienischen Population zuzuordnen – Schwer verletzte Mutterkuh in Jerzens von Wolf angegriffen – Mehrere tote Kälber gemeldet – Stumpfes Polytrauma Todesursache des überfahrenen männlichen Jungwolves (A12).

Nach Kenntnisstand der Behörde wurden im heurigen Jahr rund 300 Schafe und vereinzelt auch Rinder von großen Beutegreifern gerissen. Die Mehrzahl der Risse ist Wölfen zuzurechnen. Rund 50 Risse sind Bären zuzuordnen. Bislang wurden neun Wölfe aus der italienischen Quellpopulation, darunter eine Wölfin, genetisch identifiziert. Zudem wurde ein Wolf aus der nördlichen Population nachgewiesen. In einigen anderen Fällen kann das Individuum aufgrund des Probenmaterials nicht bestimmt werden.

Ob nun mit dem neuen Almschutz- und Jagdgesetz die Situation für die Almbauern leichter wird, ist fraglich. Kurz nach Beschlussfassung der Gesetzesnovelle, die eine Entnahme von Problemtieren nach Prüfung durch ein unabhängiges Fachkuratorium vorsieht, hat die EU eine genaue Überprüfung der Gesetzeslage eingeleitet.

Fraglich ist auch, wie schnell oder ob überhaupt es der Jägerschaft gelingen kann einen freigegebenen bestimmten Problemwolf zu finden und zu erlegen?



In dieser Ausgabe ist das Kursprogramm Herbst 21 vom Regio Tech eingehftet!

wechselberger TOURISTIK ***** DEEMBI
... so will ich reisen

BUSREISEN FLUGREISEN SCHIFFSREISEN

Tagesfahrten	
18.09.	Radtag Mendelpass € 49,-
19.09.	Trauttmansdorff Tag der Chöre € 59,-
21.11.	Rockmusical Frankenstein € 69,-
Mehrtagesfahrten	
06.-07.09.	Wandern Dolomiten Arabba ab € 209,-
10.-12.09.	Genussmeile Wienerwald ab € 339,-
27.-30.09.	Wandern Mosel & Rhein ab € 499,-
04.-07.10.	Radreise Reschen-Gardasee ab € 445,-
11.-15.10.	Wellnessreise Terme 3000 Slowenien ab € 459,-
11.-15.10.	Rad + Wellness Terme 3000 Slowenien ab € 515,-
17.-20.10.	Falkensteiner Hotel & Spa Alpenresidenz**** ab € 289,-

Wechselberger Touristik, 6330 Kufstein, Tel. 05372 62227
www.wechselberger.reisen

 **Strom vom Dach · Erl**

Photovoltaik
Stromspeicher
Beratung

 Telefon +43 (5373) 8 10 69
www.STROMVOMDACH.at

Wir liefern Ihren Strom! 

- > Baustrom- und Generatorverleih von 1 bis 160 kVA lagernd (größere Anlagen auf Anfrage)
- > Für Zeltfeste, Vereine etc.
- > Kurzfristig auch am Wochenende
- > Mit und ohne Betreuung
- > Wartung und Service
- > Komplette Elektroverteilung

NRGplan | Erl | Telefon +43 677 6292 8118 | email strom@nrgplan.at

SCHWÄIGER

BESONDERE
HERDE BESONDERS
GÜNSTIG



SIE SPAREN
20%
Mwst.

Septemberaktion:
Sparen Sie sich die Mehrwertsteuer.
Vom 07. bis 28. September verkaufen wir Rizzoli-Holzherde zu Nettopreisen!

SALZBURGERSTRASSE 27 6300 WÖRGL
DI.-FR. 9-12 UND 15-18 UHR SA. 9-12 UHR
05332 77155 WWW.OFENUNDHERD.AT

Erfolgreiche Premiere für die Woodstock Academy im Brixental:

Musik, Ausbildung und viel Natur



Es war ein unvergleichliches Erlebnis, das in der vergangenen Woche im Brixental stattgefunden hat. „Woodstock Academy“ brachte hunderte Musikfreunde und über 50 Dozenten und Referenten nach Kirchberg und Umgebung um dort ihrer Leidenschaft zu frönen und ihre Talente weiter auszubauen.

Die Woodstock Academy ist das erste pädagogische Format des „Woodstock Festival der Blasmusik“ und verbindet musikalische Fort- und Weiterbildung mit dem unvergleichlichen Woodstock-Feeling. Es ging in dieser Woche um die Verbindung von Lernen und Geselligkeit. Neue Techniken und Methoden anlernen und musikalisch verbundene Menschen kennenlernen. Profis, Amateure und Musikbegeisterte kamen sich in dieser besonderen Akademie nahe. Die Palette der Möglichkeiten war vielfältig – vom Workshop über den Einzelunterricht, von der „Musiwanderung“ bis hin zum Musikantenstammtisch.

Unter dem Motto „Love, Peace und Blasmusik“ fand am Freitagabend, wetterbedingt, eine Woodstock-Night in der Arena365 in Kirchberg statt. Neben den Teilnehmern der Akademie erlebten auch Interessierte einen wundervollen Abend mit viel Musik und spannenden Gesprächen.

Konzept ist erfolgreich

Matthias Schorn ist künstlerischer Leiter der Akademie und 1. Klarinettist der Wiener Philharmoniker. „Die Idee und das Konzept haben funktioniert. Ich bedanke mich bei der Organisation vor Ort, die mutig vorangegangen ist – was in diesen Zeiten nicht selbstverständlich ist“, sagt er. Aus vielen Musikergesprächen weiß er, dass so manche Musikanten drauf und dran waren, das Musizieren überhaupt bleiben zu lassen. „In dieser Woche konnten sich viele wieder mit dem Virus Musik anstecken und das geht nur, wenn man zusammentrifft“, lacht Schorn. Zusammen mit dem TVB Kitzbüheler Alpen wurde dieses Baby auf die Welt gebracht und in den nächsten Jahren soll es wachsen.

Auch die Referenten waren begeistert, denn nie hätten sie mit solch optimalen Bedingungen gerechnet. Ihnen standen überall die Türen offen, sodass jeder einen fachlichen Unterricht bieten konnte, ohne das Instrument vom Nebenraum im Ohr zu haben.

Dieser Unterricht fand in ganzheitlicher Sicht statt. Deshalb bot die Athletin Nicole Trimmel Aktivierungsübungen am Morgen und mit Stefan Eberharter ging es auf die Streif, um dort mit ihm über Erfolg und dem Druck auf der Bühne stehen zu müssen, zu diskutieren.

Überglückliche Teilnehmer

Katrin, Manuela und Helga aus Niederösterreich haben es keine Minute bereut, eine Woche lang zum Musizieren nach Tirol gekommen zu sein. „Wir hatten die tollsten Referenten, die Elite aus Österreich, Deutschland und Südtirol“, sagt Manuela, die 18 Kurse absolviert hat.

Gerade dieses Kurssystem gefiel den Teilnehmern, denn mit der Anmeldung hat man seine Basiskurse angegeben und täglich konnte man Kurse dazu buchen, wenn noch Plätze frei waren. Helga bezeichnete die Referenten als extrem einfühlend und sie ist überzeugt davon, dass sie wieder einmal teilnehmen wird. Ein besonderes Erlebnis hatte Katrin bei einem Lehrgang auf der Alm. „Ich war in dem Moment so richtig beseelt, es war einfach wunderschön. Eigentlich müsste diese Woche von der Krankenkasse bezahlt werden“, meint sie lächelnd. Isabel war aus dem Waldviertel angereist, sie nutzte das Angebot zur Weiterbildung im Bereich Gesang. Über Freunde hat sie von der Woodstock-Academy erfahren und sie ist begeistert vom unkomplizierten online-Buchungssystem. „Ich traf so viele nette Leute und alle waren interessiert und motiviert“, ist ihr Resümee.

-be-



Georg Singer und Sophia Glanzer aus Kärnten mit der Waldviertlerin Isabel Stietencron



Der musikalische Leiter Mathias Schorn ist sehr zufrieden mit der musikalischen Woche



Manuela Gugler, Katrin Goller und Helga Prüller wollen auf jeden Fall wieder kommen



Musiziert wurde nicht nur im Tal sondern auch auf der Alm



Die Alpenländer Musicians bei der Woodstock-Night

Fotos: privat/Eberharter

Mundart & Musik:

Neueste Ausgabe ist online



Unter dem Titel „Lisi“ lesen die heimischen Mundartdichterinnen Lisi Wimmer, Helene Bachler, Kathi Kitzbichler, Anni Rabl und Kurt Pikel.

Zwischen den Gedichten hören wir das Harmonikaduo „Hiasi und Paul“, das Kammerquintett, Michaela Fürnschließ, die Tegernseer Tanzlmusi und die Kalkstoa-Musig.

Auf www.gaudi-tirol.at/mundart-musik-lisi reinhören und Tiroler Mundart genießen!

Foto: Pikel



Tiroler Bauernstandl – Jahrestagung 2021 in Oberau/Wildschönau:

Produzentenmesse mit Verkostung im Museum z´Bach



Eröffnung und Begrüßung durch GF Karin Schützler, Bauernstandl-Gründer Wolfgang Obermüller und Museumsobmann Johann Gwiggner



Auch Heil- und Gewürzkräuter vom Biohof Obertreichl in Brixen/Thale sind im Sortiment der Tiroler Bauernstandler zu finden

Wolfgang Obermüller, der Gründer der Tiroler Bauernstandl, ist seit vielen Jahren eng mit dem Wildschönauer Hochtal verbunden – am 22. und 23. August fand zum wiederholten Male die Jahrestagung für Franchiseunternehmer, deren Mitarbeiter, Familien, Kunden und Freunden der Tiroler und Südtiroler Schmankerl statt. Am Sonntagnachmittag standen bei der Produzentenmesse die Lieferanten der hervorragenden Qualitätsprodukte aus den unterschiedlichsten Regionen im Mittelpunkt – das urige Bergbauernmuseum z´Bach in Oberau bildete dafür den perfekten Rahmen. Ebenso tags darauf für die Tiroler Bauernstandl Fachtagung mit Workshops und Praxis-Einheiten.

Klimaneutrale Veranstaltung

Erstmals in der Firmengeschichte, wurde dieses Jahres-Event klimaneutral veranstaltet. Die zu erwartenden CO₂-Emissionen (Anreise, Aufenthalt) wurden im Vorfeld durch die Beteiligung an einem Wasserkraftprojekt in Chile kompensiert. Tiroler Bauernstandl plant in Zukunft weitere Maßnahmen zum Thema Klimaneutralität. So wurden drei Franchisepartner ausgesucht, die ihren eigenen Betrieb, auf Kosten der Tiroler Bauernstandl GmbH, in einen klimaneutralen umwandeln werden.

Ein Tal der Besonderheiten

Bei der herzlichen Begrüßung hob Johann Gwiggner, Obmann des Bergbauernmuseums, dieselbe Grundidee der Bauernstandler und des Museums hervor. „Wir wollen nicht nur Geschichte und Tradition im vorderen Teil des Museums bewahren, im hinteren Veranstaltungsbereich geht es in erster Linie um die Zukunft und ihre Herausforderungen – wie heute beispielsweise bei der Direktvermarktung.

Infrastrukturelle Herausforderungen hat auch die Gemeinde Wildschönau zu bewältigen – in den Orten Niederau, Oberau, Auffach und Thierbach gibt es vieles im Viererpack (Feuerwehr, Musikkapelle, Kindergarten, Schule, Friedhof). Ansonsten ist die Wildschönau vom Tourismus (850.000 Nächtigungen/Jahr) und der Landwirtschaft geprägt. Im Hochtal gibt es 45 Almen und rund 200 landwirtschaftliche Betriebe, vorwiegend Milch- und Viehwirtschaft sowie Urlaub am Bauernhof.

Gwiggner beendete die Vorstellung seiner Heimat mit den Besonderheiten der Wildschönau: Allen voran der einzigartige Krautinger, die Verbindung nach Dreizehnlinden (Auswandererdorf)

in Brasilien, der Hörbighof im Besitz der österreichischen Schauspielerefamilie Hörbiger und geniale Erfindungen wie der Stadler-Mäher (erster Motormäher).

Auf Wunsch der teilnehmenden Bauernstandl-Betreiber standen am Dienstag interessante Betriebsbesuche am Programm.

Bäckerei Hirzinger, Brixen im Thale

Seniorchef Christian Hirzinger informierte direkt in der Backstube. Das Familienunternehmen in dritter Generation, welches im Vorjahr Christian jun. übernommen hat, arbeitet seit rund 35 Jahren mit Tiroler Bauernstandl unter der Geschäftsführung von Wolfgang Obermüller zusammen. „Die gute Partnerschaft hat die Entwicklung unseres Betriebes positiv beeinflusst“, betont der Meisterbäcker.

Der Handwerksbetrieb stellt mit Unterstützung von neuen digitalen und sehr alten analogen Maschinen rund 200 Produktsorten her. Hirzingers Bio-Knäckebrötchen mit regionalen Zutaten ist beispielsweise vor vielen Jahren nach einer Idee von Wolfgang Obermüller entstanden, wobei in die dazu notwendige Maschine rund 200.000 Euro investiert wurden. Näher besprochen wurde auch die nicht immer einfache Herstellung des Tiroler



Bäckermeister Christian Hirzinger sen. gab fachliche Einblicke, stand Rede und Antwort



Zelten, ein bei den Bauernstandl-Kunden sehr beliebtes Produkt. „Es braucht viel Erfahrung, die Würze hängt individuell von der Süße der Sultaninen ab, die richtige Konsistenz des Teiges ist entscheidend für die Gärzeit, das Klotzenbrot braucht durch den hohen Fruchteanteil (60%) keine Zuckerzugabe, deshalb ist Schimmelbildung sehr selten, bleibt bei kühler Lagerung sehr lange haltbar.“

Brennerei Erber, Brixen im Thale

Über Jahrzehnte zählt auch die älteste Kupferkessel-Brennerei mit einigen Exklusivprodukten zu den beliebten Lieferanten der Tiroler Bauernstandl-Familie. In der Brennerei in Brixen erfolgt der doppelte Brand (Roh- und Feinbrand) in Kupferkesseln – im Gegensatz zum Edelstahl bleiben beim Kupfer die Schwefelstoffe im Alkohol an der Wand hängen, Kupfer ist zudem ein besserer Geschmacksträger. Die Qualität der Brände hängt vom Reifegrad des Obstes ab, das sofort nach der Ernte zu Maische verarbeitet und in vier Tanks (Gesamtvolumen 75.000 lt.) zur Gärung gebracht wird. Am Ende der Gärung wird im eigenen Labor die Qualität auf Restzucker und Alkohol überprüft. Ein Brennvorgang pro Kessel dauert zwölf Stunden. Für den Erfolg sind neben moderner Technik vor allem das Können und die Erfahrung des Brennmeisters entscheidend. Ein weiterer Faktor für die hohe Qualität ist reines Bergquellwasser, das beim „Anstellen“ zugemischt wird um die richtige Trinkstärke zu erreichen. Erst nach zwei bis drei jähriger Lagerung erfolgt die Abfüllung, für zwei bis drei Jahre. In Summe werden in Brixen über 100.000 Liter Edelbrände, Schnäpse und Liköre abgefüllt und in alle Welt exportiert. Erber-Destillate sind seit Jahrzehnten auf internationalen Prämierungen stets im Spitzenfeld zu finden.

-rw-



In der beeindruckenden Erber-Schaubrennerei



Gustieren und probieren für spätere Bestellungen



Abschließender Dank an Anna und Thomas Königsbauer für die tolle Führung
Fotos: Wörgötter

BALKONE UND ZÄUNE
AUS ALUMINIUM UND GLAS

ERLEEB' DEN SCHÖNSTEN PLATZ AN DER SONNE!

IHR PERSÖNLICHER BERATER:
SEPP BICHLER, GEBIETSVERTRETUNG | TEL: 0664 10 18 293
GRATISHOTLINE 0800 20 20 13 | LEEB-BALKONE.COM

Gleich anmelden und Ausbildungsplatz sichern!

Ausbildung zum _zur Kosmetiker_in

Infoveranstaltung am 23. September 2021

Start am 18. Oktober 2021

BFI Tirol, Tel. +43 512 59660 364, michael.pardeller@bfi-tirol.at

TAXISERVICE TIROL
Leidnergasse 7, 6380 St. Johann in Tirol, Tel. +43 (0)5352 62550
Hornweg 15, 6370 Kitzbühel, Tel. +43 (0)5352 20420

TAXI - BUSREISEN SCHREDER OG

Herbstreisen 2021

Reisen Sie mit uns in den Herbst hinein... mit Schredereisen, reisen Sie nicht allein.

09.09. Wandertag 3 Zinnen Auronzohütte (Wahrzeichen der Dolomiten) Abfahrt: 06:30 Fahrpreis: € 68,- inkl Busfahrt – Wanderführer und Mauten	16. – 23.10. Abano Terme Hotel Harry's Gaden*** 8 Tage 7 VP ab € 637,-
11.09. Tagesfahrt Madonna della Corona Italien Abfahrt: 06:30 Fahrpreis: € 50,-	26.10. Stegermarkt Brunneck Abfahrt: 06:00 Fahrpreis: € 35,-
18. – 25.09. Moscenicka Draga – Kvarner Bucht (Kroatien) Kieselstrand	03. – 07.11. Bad Waltersdorf Hotel Quellenhotel Abfahrt: 06:00 Preis: ab € 698,- inkl. Fahrt und HP
18. – 25.09. Opatija – Kvarner Bucht (Kroatien) ein beliebter Urlaubsort	03. – 07.11. Thermenhüpfen im steirischen Thermendreieck (Hotel Michlhof) Abfahrt: 09:00 Preis: € 398,- inkl. Fahrt und HP
14.10. Törggelen am Goglhof im Zillertal (einfach super) Abfahrt: 13:30 Preis: € 58,- inkl. Fahrt und Törggelesen	13. – 14.11. Wallfahrt nach Padua Abfahrt: 06:00 Fahrpreis: € 199,- VP
16. – 23.10. Abano Terme Hotel All'Alba**** 8 Tage 7VP ab € 711,-	14.11. Törggelen in Südtirol Klausen Abfahrt: 09:00 Preis: € 83,- inkl. Fahrt und Törggelen
	20. – 21.11. Saisonabschlussfahrt mit netten Überraschungen und Gewinnspiel Abfahrt: 07:00 Preis: € 179,- inkl. Fahrt und HP

www.busservice.tirol
Taxi - Busreisen Schredereisen OG ☎ 05352 6255050 ✉ info@taxiservice.tirol

Wandertipp im Herbst: Kleine Salve



Die Kleine Salve eignet sich ideal als Wanderspot für Genusswanderer, wie auch Familien. Das barrierefreie Aerial lädt zu sanften Wanderungen, zum Aussicht genießen, entspannen und Fotos knipsen ein!

Auf dem Gipfel der Kleinen Salve, die im vergangenen Jahr mit der neuen Bahn erschlossen wurde, zeigt sich die Bergwelt von ihrer schönsten Seite. Erst einmal im Liegestuhl Platz nehmen und das einzigartige Panorama in sich aufnehmen. Der Speichersee glitzert wie ein Juwel in der Sonne, im Nordwesten türmt sich der Wilde Kaiser auf, im Osten lockt die Hohe Salve als schönster Aussichtsberg der Kitzbüheler Alpen. Durch die Salvistabahn zum Gipfel haben sich die Möglichkeiten für Wanderer und Mountainbiker vervielfacht. Wer mag, spaziert einfach runter zur Mittelstation und ist dort, wo die alte Salvistabahn früher endete.

Hier steht die Kapelle der Milchwirtschaft noch am angestammten Platz, doch die ehemalige KRAFTalm ist nicht wiederzuerkennen. Sie präsentiert sich in neuem Gewand! Was geblieben ist: Die herausragende **Küche und die ausgesuchte Gastfreundschaft!**

Höhenrundweg Hohe Salve

Ausgangspunkt dieser äußerst beliebten Rundwanderung ist die Bergstation der Salvistabahn auf der Kleinen Salve. Von dort aus folgt man der Beschilderung Richtung Rigi vorbei am Speichersee Kleine Salve. Erreicht man den Alpengasthof

Rigi (Einkehrmöglichkeit) geht es weiter auf dem Weg Nr. 71 Richtung Salvensee. Dort tun sich atemberaubende Weitblicke in die Hohen Tauern und die Kitzbüheler Alpen auf. Den Salvensee hinter sich gelassen folgt man weiter der Beschilderung Richtung Keatalm. Danach geht es wieder zurück zum Ausgangspunkt. Hier bietet sich die KRAFTalm als weitere Einkehrmöglichkeit an.

Distanz: 7,4 km

Dauer: 02:00 Stunden

Schwierigkeitsgrad: Mittel

Die Salvistabahn Itter ist bis 10. Oktober 2021 täglich von 08:45 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.



Foto: TVB Kitzbüheler Alpen

Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel:

Bezirksprojekt „Mei Dahoam – insa Zukunft“



Mit einem geselligen Frühschoppen am Hahnenkamm-Parkplatz feierten die Jungbauern und Landjugendmitglieder den Abschluss ihres diesjährigen Bezirksprojektes. Die Ortsgruppen sollten dazu ihre Heimatgemeinden analysieren und zu den jeweils zugeteilten Themenschwerpunkten, die Stärken und Besonderheiten auf einer Holztafel deutlich machen. Die 22 kreativ gestalteten Holztafeln, in Form der jeweiligen Gemeindegrenzen, wurden zum Projektabschluss durch die Ortsobleute

zu einer großen Bezirksübersicht zusammengeführt. Die vom Bezirksvorstand ausgewählten Zukunftsthemen umfassten unter anderem Tierwohl, Generationen, bäuerliche Hofübernahme, Tourismus, Umwelt, Fachkräfte, Mechanisierung/Digitalisierung, Leben am Land, ...

Für den musikalischen Rahmen sorgte die Bezirkslandjugendmusikkapelle und das KaserMandl Duo. Im Expertentalk nahmen Bezirksbäuerin Maria Pirnbacher, Bürgermeister Andreas Koidl (Aurach)

und Armin Kuen, Geschäftsführer des TVB PillerseeTal zu den Zukunftsthemen Stellung. Der sozialen Ausrichtung entsprechend unterstützte eine Spendenaktion vor Ort das Forschungsprojekt des Vereins „Leon & Friends“. Weiters übergab die Bezirksführung die Gutscheine für „Urlaub am Bauernhof in Österreich“ und die Geschenkkörbe von der Schaukäserei „Wilder Käser“ an die gezogenen Gewinner der Flyer-Aktion „Mei Dahoam – insa Zukunft“.

-r/w-



Große Freude über das verbindende Bezirksprojekt bei allen Bezirks-, Gebiets- und Ortsfunktionären



Die gestalteten Holztafeln zeigen das Gebiet Brixental

Fotos: Wörgötter

Liebe Leser des Brixental Boten,

geht es Ihnen nicht genauso wie uns? Die Zeit vergeht wie im Flug, wieder ist ein Monat vorbei und wir nähern uns mit Riesenschritten dem Herbst. Dabei hat der Sommer mit ganz wenigen Ausnahmen noch gar nicht stattgefunden! Hoffentlich erinnert er sich daran, dass er uns noch was schuldig ist.

Nichtsdestotrotz haben wir vom „Maria Treben Team“, uns wieder lukrative Angebote für Sie einfallen lassen.



Aktuell in Aktion ist die Schwedenkräuter Gesichtsscreme 100ml um nur € 15,50 statt € 23,90.

Und das Brennnessel Shampoo 200ml um nur € 9,90 statt € 13,90.



Zusätzlich gibt es das „Badetaschen Set“, es beinhaltet 200ml Schwedenbitter, 100ml Aloe Vera Balsam und 100ml Beinspray sowie 50ml SK-Gesichtscreme um € 54,90 statt € 71,60

Des Weiteren noch das „Sommer -Set“ mit 200ml Schwedenbitter, 100ml Johanniskrautölbalsam, 100ml Roskastanien Gel und 100ml Schwedenkräuter Gesichtsscreme um € 59,90 statt € 87,80



Vorschau auf Aktionen im September: das Schwedenkräuter Duschbad und die SK-Lotion sind als Herbstaktion geplant.

Gerne erinnere ich Sie an unseren Online-Shop, www.mariatreben.eu und den Newsletter in welchem wir Sie über Neuigkeiten und natürlich über Aktionen informieren. Auch wie Sie bei uns lukrativ mitarbeiten können.

Verbringen Sie noch einen schönen restlichen Sommer, bleiben Sie Gesund!

Herzlichst Ihre Rosi Nothegger und Kathrin Tremmel

Maria Treben Naturprodukte GmbH
Hüttenfeldstr. 37 . A-6435 Kössen
T +43 5375 6032
www.mariatreben.eu



Feine Fleisch und Wurstwaren
aus dem
PillerseeTal
*GASTRO SERVICE * PARTY SERVICE *

Grillmix
ca. 370g/Pkg. **3,99 €/Pkg.**

Homestyle-Burger - 4 Stück
600g/Pkg. **5,99 €/Pkg.**

8er Pillerseer Alpensnack
ca. 160g/Pkg. **3,49 €/Pkg.**

Aktion gültig vom 30.8. bis 18.9.2021
erhältlich auch bei unseren Partnern!

UNSER KLAGERHAUS

DE KRRAFT AM LAIB

Bahnhofstraße 18
6363 Westendorf
Tel: 05334/62701
www.unser-lagerhaus.at

ADEG Prem

Handelskette in 6363 Pillerseeberg, unternehmensintern: Tel. 05373 3100

Wir bitten fleisch für Sie zubereitete Braten und Pizzen, eine große Auswahl an appetitlichen Produkten und sind die erste Adresse für Lieferant:innen!

UNSER KLAGERHAUS

DE KRRAFT AM LAIB

Lagerhaus Kitzbühel
Günzshabing 104
6370 Kitzbühel
05336/65841 - Fax DW – 25
www.unser-lagerhaus.at

Fleischerei Horngacher - 6391 Fieberbrunn / Tirol - 0043 5354 52584



Mit Hilfe der **KARMA- und SPIEGELARBEIT** wird dir ein ‚Werkzeug‘ bewusst, mit dem du das **Resonanzgesetz** in deinem Leben positiv steuern kannst.

Was du aussendest, kehrt immer wieder zu dir zurück, denn Gefühle und Gedanken sind die mächtigsten Energien in unserem Universum, die zur Wirklichkeit drängen!

Lerne das **Spiel zwischen Ursache und Wirkung** in deinen persönlichen Erfahrungen zu verstehen, indem du Gründe für karmische Blockaden in verschiedenen Lebensbereichen erkennst, bereinigst und in Zukunft vermeidest.

Übernimm nur für **DEINE** Gefühle, Gedanken, Worte und Handlungen Verantwortung! Du kannst keinen Menschen ändern, nur dich selbst, aber meistens verändert das alles!

Ilse & Franz Fuchs

Tel.: 0676 / 90 12 114 & Tel.: 0664 / 44 10 929

E-Mail: ilse.kasthuber@gmx.at

Bücherzelle Westendorf:

Nimm eins – lies eins – bring eins



In einer gemeinsamen Aktion der Bgm.in Annemarie Plieeis, der Gemeindebücherei Westendorf und dem Freiwilligenzentrum Tiroler Unterland wurde die ausgediente Telefonzelle hinter dem Gemeindeamt in Westendorf zu einem öffentlichen, begehbaren Bücherschrank umgestaltet und erstrahlt nun in neuem Glanz.

Unter dem Motto „Nimm eins – lies eins – bring eins“ können rund um die Uhr anonym Bücher eingestellt, kostenlos getauscht oder mitgenommen werden. So kann einem gebrauchten Buch im besten Fall zu einem zweiten oder gar dritten Leben verholfen werden. Die Bücherzelle wird von Mitarbeiterinnen der Bücherei Westendorf ehrenamtlich betreut. *-be-*



Auch der Telefonzelle wurde ein zweites Leben gewährt

Foto: privat

Wiegalm in Brixen im Thale:

Berggespräche mit Wirtschaftsministerin Schramböck



Rund 30 Top Unternehmerinnen und Unternehmer des Wirtschaftsverbundes Kitzbühel und Kufstein trafen sich kürzlich auf der Wiegalm zu einem Talk mit der Wirtschaftsministerin Margarete Schramböck. Diskutiert wurde neben der Investitionsprämie hauptsächlich der Fachkräftemangel und die Attraktivierung des Wirtschaftsstandortes Österreich. Die Bundesministerin arbeitet aktuell an einer neuen Standortstrategie.

„Unsere Unternehmerinnen und Unternehmer haben die Corona Maßnahmen des vergangenen Jahres mit großer Verantwortung mitgetragen. Jetzt ist die Zeit zur Rückkehr in die Normalität und zur Eigenverantwortung. Wir müssen die Krise nutzen, um neue Wege einzuschlagen. Der Bürokratieabbau sowie Steuererleichterungen müssen vorangetrieben werden“, versichert WB-

Bezirksobmann Peter Seiwald.

„Die Investitionsprämie ist die größte konjunkturbelebende Maßnahme seit Jahrzehnten. Fünf Milliarden Euro an Zuschussvolumen lösen Investitionen in der Höhe von 55 Milliarden Euro aus. Vor allem sichern und schaffen wir damit rund 800.000 Arbeitsplätze in den nächsten fünf Jahren. Andere Länder beneiden uns um solche Förderprogramme. Aber nicht nur um unsere Unterstützungsmaßnahmen, sondern vor allem auch um unser Bildungssystem“, zeigt sich die Wirtschaftsministerin begeistert.

Die Ministerin betont abschließend auf der Wiegalm: „Einen weiteren Lockdown darf es nicht geben. Für die Wirtschaft wäre ein weiterer Lockdown eine Katastrophe. Besonders jetzt wo sich die Unternehmen einigermaßen erholt haben. Der Kampfgeist der Wirtschaftstreibenden führt zu einem Aufschwung. Aktuelle Prognosen zeigen ein Wirtschaftswachstum von circa vier Prozent. Diese Kraft müssen wir weiterhin nützen, damit der Motor der österreichischen Wirtschaft weiterläuft.“ *-red-*



Top Wirtschaftstreibende aus dem Bezirk Kitzbühel und Kufstein diskutierten mit Wirtschaftsministerin Schramböck

Foto: Wirtschaftsbund Kitzbühel

Einrichten mit Liebe zum Detail



Das eigene Zuhause ist nicht nur Wohn-, sondern auch Lebensraum. Hier möchte sich der Mensch frei entfalten, sich nach einem anstrengenden Arbeitstag entspannen und wohlfühlen. Das Einrichtungshaus „Brix Küchen und Wohnen“ verwirklicht solche individuellen Lebensräume für Privat- und Objektkunden. Das bestens geschulte Team gestaltet mit Begeisterung und Liebe zum Detail Ihre Wohnräume und sorgt mit Planungs- und Beratungskompetenz, einem qualitativ hochwertigem Sortiment in jeder Preisklasse, dafür, dass Ihr zu Hause eine Wohlfühloase wird.

Die Mitarbeiter von „Brix Küchen und Wohnen“ widmen sich gerne Ihren Einrichtungswünschen und begleiten Sie von der Planung bis hin zur Realisierung Ihrer persönlichen Wohn(t)räume. Ob Wohn- oder Schlafzimmer, Garderobe, Küche, Essplatzlösungen, bis hin zu Badeinrichtungen und vieles mehr, Sie erhalten eine kompetente und fachliche



Beratung im gesamten Einrichtungsbereich. Das engagierte Team arbeitet Hand in Hand mit Ihnen und Sie verstehen sich als Ihr verlässlicher Partner.

In der liebevoll eingerichteten Ausstellung von „Brix Küchen & Wohnen“ in Westendorf können Sie sich vorab einen Einblick in der Vielfalt der gestalterischen Möglichkeiten und des harmonischen Zusammenspiels

von verschiedensten Materialien, Strukturen und Oberflächen verschaffen. Die persönliche, individuelle Beratung unter Berücksichtigung der Bedürfnisse jedes Einzelnen steht im Vordergrund. Hier spürt man den leidenschaftlichen Einsatz von allen im Familienbetrieb Tätigen – von der professionellen Beratung und Planung, bis hin zur Montage und dem Service.

P.R.



Fotos: BRIX

MHK KÜCHENSPEZIALIST
MIT DEM ROTEN DREIECK

Küche und Wohnen
LEBEN mit
Leidenschaft!



BRIX
■ Küchen & Wohnen

A-6363 Westendorf, Mühlthal 28
Tel. +43(0)5334/30106, office@moebel-brix.at
www.moebel-brix.at

Wohn(t)räume & designstarke Küchen

...so einzigartig und individuell wie Sie selbst!

MHK
KÜCHENSPEZIALIST

Feuerwehr Westendorf:**Segnung des neuen Drehleiter-Fahrzeuges**

Am Hohen Frauentag den 15. August 2021 wurde in würdiger Umrahmung die neue Drehleiter der Feuerwehr Westendorf gesegnet.

Zum Gottesdienst zogen die Feuerwehr, Fahnenabordnungen der Westendorfer Vereine und Ehrengäste zum Musik-Pavillon. Anschließend zelebrierten Pfarrer Gerhard Erlmoser und Feuerwehrkurat Roman Klotz einen schönen Festgottesdienst und segneten die gebundenen Blumen- und Kräuterbuschen.

In den Ansprachen berichteten Kommandant Martin Antretter, Bürgermeisterin Annamarie Plieseis und Bezirksinspektor Bernhard Geisler sowie Bezirksinspektor außer Dienst Hubert Ritter über den Verbleib der abgegebenen und der neu angeschafften Drehleiter mit 23 Meter Höhe und 12 Meter Ausladung. Feuerwehrkurat Roman Klotz führte abschließend im Beisein von Fahnenpatin Silvia Antretter und Ehrengästen die Segnung der neuen Drehleiter durch.

-red-



(v.li.) Hubert Ritter, Abschnitts-Kdt. Hannes Sandbichler, Bezirksinspektor Bernhard Geisler, Bürgermeisterin Annamarie Plieseis, Fahnenpatin Silvia Antretter, Kommandant Martin Antretter, FF-Kurat Roman Klotz

Foto: FF Westendorf

Diakoniewerk führt forKIDS Therapiezentrum weiter:**Neuer Partner für Therapiezentren in Tirol**

Mit dem Landesregierungsbeschluss (15.08.) zeichnete sich die Lösung für die Therapieversorgung für Kinder und Jugendliche mit Entwicklungsverzögerungen in Kitzbühel bzw. in Tirol ab. Das Diakoniewerk wird im Auftrag von Land Tirol und ÖGK der neue Partner für Therapiezentren in Tirol. „Wir wissen aus jahrelanger Erfahrung und den steigenden Anfragen während der Corona-Pandemie, wie hoch der Bedarf an einem interdisziplinären Therapieangebot ist. Wir freuen uns, dass wir zu einer guten Lösung im Sinne der betroffenen Kinder und Jugendlichen beitragen und auch das forKIDS Therapiezentrum weiterführen können“, sagt Diakonie-GF Michael König. **Wie bisher soll das Angebot Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Psychologische Behandlung umfassen.** Im Bereich Psychologische Diagnostik wird mit den Tirol Kliniken zusammengearbeitet.

„Für die betroffenen Familien ist es ein enorm wichtiges Zeichen, dass es mit der Therapieversorgung über Zentren weitergehen wird“, sagt König. Hinsichtlich des Betriebs weiterer Therapiezentren in Tirol starten Gespräche mit dem bisherigen Betreiber Lebenshilfe bzw. Eule. Die Betriebsräte werden miteinbezogen, um möglichst rasch Klarheit für die Belegschaft schaffen. „Wir freuen uns natürlich auch über ehemalige Mitarbeiter/innen, die gerne zurückkommen möchten“, lädt König ein. Einen Aufruf richtet das Diakoniewerk an potentielle BewerberInnen für die bereits vakanten Stellen, damit die Therapieversorgung gut weitergehen kann. Interessierte Therapeut/innen können sich per Mail an karriere@diakoniewerk.at bewerben.

Das Diakoniewerk begleitet in Oberösterreich, Salzburg und Tirol

knapp 3000 Menschen, vor allem Kinder und Jugendliche, an mehreren Therapiestandorten. Jahrelange Erfahrungen unterstreichen die Bedeutung der frühen Förderung bei Entwicklungsverzögerungen und der konstanten Begleitung der betroffenen Familien.

-red-



Das forKIDS Therapiezentrum in Kitzbühel kann weitergeführt werden.

Foto: Diakoniewerk

Landesehrungen am Hohen Frauentag:**Würdigung Ehrenamt**

Elisabeth Schellhorn, Wildschönau, mit ihren ausgezeichneten KfB-Kolleginnen Petra Unterberger, Angelika Ritter-Grepl und Marianne Rieder (v.li.)

Foto: Zawadil

175 Frauen und Männer aus Tirol und Südtirol wurden am 15. August in Innsbruck vor den Vorhang geholt und von den Landeshauptleuten Günther Platter und Arno Kompatscher (Südtirol) ausgezeichnet. Nachdem dieser Festakt im Vorjahr pandemiebedingt nicht stattfinden konnte, wurden heuer 136 Verdienstmedaillen überreicht, 39 Personen für ihren Einsatz mit einer Lebensrettungsmedaille geehrt und 19 Familien erhielt das Erbhofschild aus Bronzeguss. Befindet sich ein Hof über 200 Jahre in gerader Linie oder in der Seitenlinie bis zum zweiten Grad (Geschwister) im Besitz einer Familie, so darf dieser als Erbhof geführt werden.

Die Verdienstmedaille erhielten:

Sabine Hechenberger, Aurach/Kitzbühel, Verdienste um die Landwirtschaft & die Bäuerinnenorganisation, Katharina Mißlinger, Hopfgarten, Verdienste um die Tiroler Landwirtschaft
Dipl.-Päd. Elisabeth Schellhorn, Oberau/Wildschönau, Verdienste um die Kath. Kirche, die Kath. Frauenbewegung & die Pfarre Oberau,
Alois Schmidinger, Kitzbühel, Verdienste um das Feuerwehrwesen

Auszeichnung als Erbhof Johann Sammer, „Asten“, Hopfgarten

27. KULTURHERBST HOCHFILZEN 2021

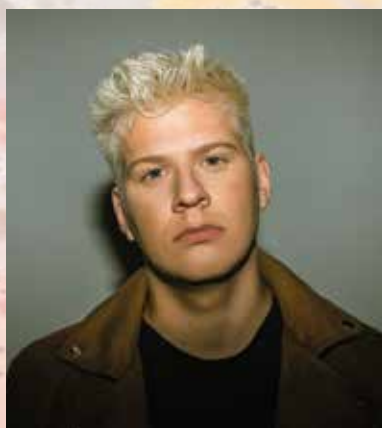


SAMSTAG, **18.09.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr

MARKUS KOSCHUH

Offene Münder und Lachtränen sind garantiert. „Lach mal wieder“ – ein Best of, das die beiden Welten Kabarett & Poetry Slam vereint! Ein irrer und irrwitziger Streifzug durch seine bisherigen sechs Kabarettprogramme und seine kraftvollsten, wortspielerischsten Poetry-Slam-Texte.

Als zweifacher österreichischer Poetry-Slam-Meister entführt er Sie in die Welt des Poetry Slam – zusammen mit den Mitteln des Kabarett wartet ein atem(be)raubendes Programm auf Sie. Ihre Ohren werden Augen machen, was mit Sprache und Sprechen alles möglich ist!



Copyright : Marlene Brandstätter/ Einarsson

SAMSTAG, **02.10.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr
THORSTEINN EINARSSON & BAND

1996 in Island geboren, aufgewachsen in Österreich, kann der Singer / Songwriter Thorsteinn Einarsson schon auf einige Erfolge zurückblicken: Für seine erste Hitsingle „Leya“ räumte er im Jahr 2015 einen Amadeus Austrian Music Award in der Kategorie „Songwriter des Jahres“ ab. Sein Anfang 2016 erschienenes Album „1;“ erreichte auf Anhieb Platz #6 der österreichischen Albumcharts. Im selben Jahr spielte er bereits auf der Hauptbühne beim Donauinselfest, dem größten Open-Air- Festival Europas. Und die Erfolgskurve ging stetig nach oben: 2019 erschien mit „Ingi“ Thorsteins zweites Album, das auf Platz #4 der österreichischen Charts einstieg. Mit dem im Juni veröffentlichten neuen Hit „Shackles“ gastiert er nun bereits zum 2. Mal in Hochfilzen.

SAMSTAG, **23.10.**, Kulturhaus Hochfilzen, 20.15 Uhr

LAS MIGAS

Ein einzigartiges Flamenco-Quartett aus Barcelona. In ihrer Musik vermengt sich Flamenco mit lateinamerikanischen Elementen, Pop- und Folk-Klängen zu einem wohlklingenden Ganzen. Las Migas sind der Beweis, dass beim Flamenco nicht nur der Tanz, sondern auch die Musik weiblich sein kann.



Copyright: Oriol Riart/ Migas

KARTEN nur beim Veranstalter: Tel 0650 4027952, kultur1000hochfilzen@aon.at
Weitere Informationen auf unserer Homepage: www.kultur1000hochfilzen.at

Besucher müssen geimpft, genesen oder getestet sein! Bitte kommen Sie rechtzeitig

und beachten Sie die am Veranstaltungstag gültigen Corona-Regeln.

DÉJÀ-VU
BAR RESTAURANT



Raiffeisenbank
Kitzbüchel - St. Johann



Rückblick der Schützenkompanie Brixen im Thale:

Ehrungen – Angelobungen – Bezug neues Vereinsheim



Die Schützenkompanie Brixen hielt Ende Juli ihre Jahreshauptversammlung im „Neuen Schützenheim“ ab. Neben zahlreichen Mitgliedern konnte Pfarrer Michael Anrain, Vize-BM Simon Schroll, Bataillonskommandant Hans Hinterholzer, Oberschützenmeister Georg Schroll und Christine Bachler als Ehrengäste begrüßt werden. Der Tätigkeitsbericht 2020 von Hauptmann/Obmann Hannes Harasser umfasste den Umzug in das Neue Schützenheim Anfang des Jahres 2020. Einige wenige Ausrückung mit der gesamten Kompanie zu Herz-Jesu, Maria Himmelfahrt und Erntedank.

Insgesamt 2543 Stunden Eigenleistung wurden von den Mitgliedern der Kompanie in das neue Schützenheim mit viel Herzblut und Freude investiert. „Dafür möchte sich die Vereinsführung bei allen für Ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Ebenso



Auszeichnungen für langjährige Kompanie-Mitglieder

bei der Gemeinde und den Firmen, ohne sie wäre dies nicht möglich gewesen, dafür möchten wir uns bei allen recht Herzlich bedanken.

Ehrungen

Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet: Martin Straif für 15 Jahr (Haspinger Medaille), Peter Krall für 25 Jahre (Speckbacher Medaille), Wolfgang Straif für 40 Jahre (Andreas Hofer Medaille), Leonhard Laiminger für 55 Jahre (Jahreskranz zur Hofer Medaille).

Kompanieschießen 2020

Die Kompaniemeisterschaft mit dem KK-Gewehr hat im Schützenkalender eine besondere Bedeutung. Die Silberne Schützenschnur erreichte Dominik Hetzenauer

Herren 1: 1. Sebastian Bachler, 2. Dominik Hetzenauer, 3. Hannes Haaser.



Angelobung der neuen Schützen

Damen 1: 1. Lisa Koidl, 2. Michaela Straßer, 3. Anna Wurzenrainer.

Blattbewerb: 1. Dominik Hetzenauer, 2. Martin Straif, 3. Michaela Straßer

Jungschützen: 1. Daniel Straif hat zum dritten Mal die Goldene geschossen und erhält den Kristall für die Jungschützenplakette.

Ein ganz besonderes Anliegen war der Kompanie das Gedenkschießen zu Ehren des verstorbenen Ehrenhauptmann Alois Bachler. Am Podium standen: 1. Thomas Höck, 2. Christoph Neuschmied, 3. Michael Hetzenauer.

Erfreulicherweise konnten die Neuzugänge Andreas Rattin, Fabian Aschacher, Dominik Hetzenauer und Tim Klingler durch Hauptmann Hannes Harasser angelobt werden. Mit den Grußworten der Ehrengäste und einem dreifachen Schützenheil wurde der offizielle Teil der Versammlung abgeschlossen. *-red-*



Gratulation an Daniel Straif, Kompaniemeister der Jungschützen

Fotos: Kompanie/Kaufmann

Digitalisierung in Kitzbüheler Schulen:

Digitale Endgeräte für 5./6. Stufe



Kein anderes Ereignis hat die Digitalisierung so schnell vorangetrieben wie die Corona-Krise. NR-Abg. Josef Hechenberger: „Deshalb muss der richtige Umgang mit Notebook, Tablet und Co bereits in der Schule vermittelt werden und ihre Vorteile für den Unterricht genutzt werden.“ Wenn die Jugendlichen in ihre Klassen zurückkehren, wird jedem Kind in Österreich der 5. Schulstufe ein digitales Endgerät zur Verfügung gestellt, dieses Jahr auch einmalig den 6. Schulstufen. Diese Geräte dürfen auch privat in der Freizeit verwendet werden.

Im Rahmen der Initiative „Digitales Lernen“ wurden vom Bildungsministerium neue Notebooks und Tablets (Windows & Apple) und kostengünstigere second-hand Geräte (refurbished) angeschafft. Mit Semesterbeginn werden diese dann an die Schulen ausgeliefert. Seitens der Schüler bzw. ihrer Eltern gibt es einen Selbstbehalt (25 Prozent der Anschaffungskosten). Für einkommensschwache Familien entfällt dieser zur Gänze.

„Neben dem Burgenland ist Tirol das einzige Bundesland, in dem alle Schulen an dem freiwilligen Programm Digitales Lernen teilnehmen“, so Hechenberger. „Im Bezirk Kitzbühel sind das elf

Schulen mit 56 Klassen. Neben 1.113 Schülern werden auch 197 Geräte an Lehrpersonen ausgeliefert“ bestätigt Hechenberger die Zahlen für den Bezirk Kitzbühel. *-red-*



Bildungsminister Heinz Faßmann, Abg. z. NR Josef Hechenberger

Foto: Silvia Leitner

Dein
Nahversorger
für Körper,
Geist und
Seele!



Dr. Tarek Sununu

Facharzt für Orthopädie und
Traumatologie
Psychotherapeut

Keine Wartezeiten auf
Operationen, z.B.
Kunstgelenke, Hand- und
Fußchirurgie an der EMCO-
Klinik in Hallein



6364 Brixen im Thale, Dorfstraße 68 Tel.: 05334 30630 e-mail: sununu@brixen.cc www.sununu.at

Verein der Kitzbüheler Südtiroler:

Geselliger Ausflug nach Sterzing



Zusammenkünfte sind nach der Corona-Zeit nun wieder sehr beliebt beim Verein der Südtiroler in Kitzbühel. Ein Ausflug in die Schwesterstadt Sterzing mit Besuch der Pfitscherhof-Kapelle fand großen Anklang, so dass fast 50 Mitglieder der Einladung folgten. Es wurde ein geselliger Ausflug mit Südtiroler Spezialitäten im Pfitschertal und Musik von Luis & Axel, die erstmals die Runde begleiteten.

Zur Geschichte

2. Weltkrieg 1939 - 1945: In den Jahren der Option suchten sich viele Südtiroler das nördliche Bruderland Nordtirol als neue Heimat aus. Im Jahr 1946 wurden die Landesverbände der Südtiroler und der Gesamtverband der Südtiroler in Österreich gegründet. In etlichen Gemeinden in Tirol entstanden Zweigvereine, so auch in Kitzbühel, Kirchberg und St. Johann.

In den schweren Nachkriegsjahren wurden die Landsleute mit Äpfellieferungen aus der alten Heimat bedacht. Eine vordringliche Aufgabe war auch, den bis 1955 staatenlosen Auswanderern zur Erlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft behilflich

zu sein. Den Rücksiedlern nach Südtirol musste bei diversen behördlichen Angelegenheiten ebenfalls geholfen werden.

Zur äußerlichen Verbundenheit wurden zu festlichen Anlässen und diversen Festen die Trachten der alten Heimat getragen, und diese Tradition ist noch heute aufrecht. Bei Ausflügen geht es legerer zu. Geführt wird der Verein von Obmann Josef Profanter, Schriftführerin Ingrid Hofer und Kassier Emil Auer.

-lh-

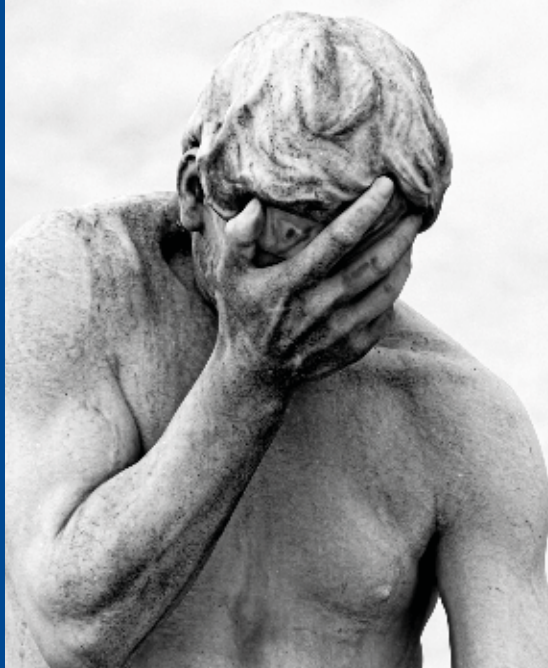


Foto: Hinterholzer

#nichtverzagen

will einen
steingarten
und geht nicht
zum profi.

das nächste mal zu katzenberger



KATZENBERGER



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

Betonschneider (m/w)

Entlohnung lt. KV, Überzahlung je nach Qualifikation möglich.
Bewerbungen an:
Karl Heufler - Aurach bei Kitzbühel
Tel: 0664 546 26 14
k.m.heufler@kitz.net

THE KITCHEN CLUB®

TISCHLEREI KÜCHENSTUDIO BY RENO4

Wir suchen engagierten, zuverlässigen

TISCHLER (m/w/d)

Qualifikation:

- Berufsausbildung im Bereich Tischler (m/w/d)
- Mehrjährige Berufserfahrung in einer ähnlichen oder gleichen Position erwünscht
- Handwerkliches und Technisches Verständnis
- Selbstständiges Arbeiten
- Begeisterung für die Arbeit
- CAD-Kenntnisse von Vorteil

Aufgabengebiet:

- Fertigung von Möbeln & Küchen
- Montagen

Die genaue Entlohnung und auch die genauen Arbeitszeiten werden in einem persönlichen Gespräch abgeklärt. (Bezahlung über Kollektiv)

**Dein Herz schlägt für Holz in seiner schönsten Form?
Dann bewirb dich bei uns!**

Sende uns bitte deine aussagekräftige Bewerbung an office@the-kitchen-club.at oder vereinbare einen persönlichen Gesprächstermin mit Hannes Vötter unter der Nr. 0664 / 110 6366

Reno4 GmbH & Co KG | Idee-Design-Umsetzung
Kitzbüheler Straße 71 | A-6365 Kirchberg i.T.
office@the-kitchen-club.at
www.the-kitchen-club.at



Kinderbetreuung bei Tagesmüttern



Eine Alternative zu Kinderkrippe und Hort!

Unsere Tagesmütter in Westendorf, Kitzbühel und St. Johann sowie auch unser Tagesvater in der Niederau betreuen Kinder in einer breiten Altersspanne von 0-14 Jahren. Die ganz Kleinen brauchen eine stabile Bezugsperson und eine gewohnte Umgebung, in Kleingruppen (max. 4 Kinder) kann individuell auf die Bedürfnisse der Kinder eingegangen werden. Die Größeren bekommen nach der Schule ein frisch gekochtes Mittagessen, machen die Hausübung und können mit den anderen Kindern spielen.

Ist ihr Kind noch zu klein für die Kinderkrippe? Oder möchten Sie, dass Ihr Kind nach der Schule unter Aufsicht ist? Sind Ihre Arbeitszeiten unregelmäßig und brauchen Sie eine besonders flexible Betreuung?

Dann sind Sie bei der Tagesmutter gut aufgehoben, denn Sie können die Betreuungszeiten flexibel vereinbaren und an Ihre Arbeitszeiten anpassen.

Sichern Sie sich Ihren Betreuungsplatz für den Herbst und rufen Sie uns an!

Tel. 05356 75280-580

www.sozialsprengel-kaj.at/de/tagesmuetter

sozial- u. Gesundheitssprengel
Kitzbühel, Aurach und Jochberg



Gastroma

Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

- **Monteur für die Grossküchen-Montage**
bevorzugt werden Kenntnisse in der Edelstahlbearbeitung
- **Servicetechniker für Maschinen in der Gastronomie**
bevorzugt mit abgeschlossener Lehre als Elektriker

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche Betätigung
- ein vielseitiges Aufgabengebiet in einem erfolgreichen Unternehmen
- Für die ausgeschriebenen Positionen gilt ein kollektivvertraglicher Mindestlohn abhängig von Qualifikation und Erfahrung.
- Überzahlung je nach Leistung gerne möglich

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Gastroma Verkaufs- und Service GmbH

Egerbach 75, 6334 Schwoich, Telefon: +43 5372 58686,
Mobil: +43 664 4146534, Mail: info@gastroma.at



Ges.m.b.H.
BAUUNTERNEHMUNG
 Pass Thurn Straße. 50
 6371 Aurach
 Tel 05356/64072 - Fax 05356/72222

WIR SUCHEN:

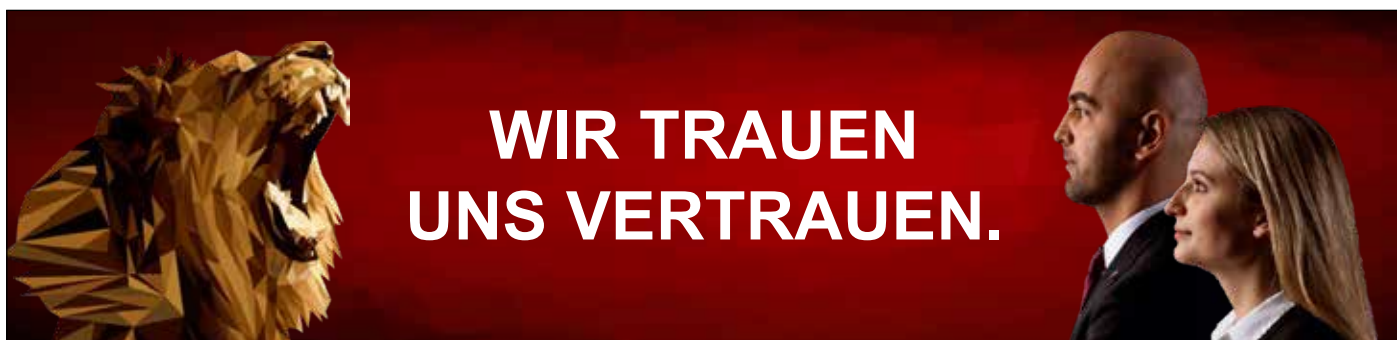
BAUARBEITER

Führerschein B von Vorteil

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte Mitarbeiter für die Erdkabelverlegung und Tiefbauarbeiten im Tiroler Unterland.

Entlohnung: 14,40 Brutto lt. Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe.

Bei Interesse sende uns bitte deine Bewerbungsunterlagen per Mail an g.kofler@aon.at oder melde dich telefonisch unter 05356 / 64072



Generali sucht:

Angestellte Kundenbetreuer im Außendienst (w/m/d) – Wörgl & Kitzbühel

Sie wollen in die Welt der Versicherung einsteigen und im Außendienst aufsteigen? - **Dann suchen wir genau Sie!**

Als Kundenbetreuer im Außendienst starten Sie nach einer umfangreichen internen Ausbildung in einem erfahrenen Beraterteam Ihre Karriere. Durch persönliche Coaches werden Sie auf Ihre Aufgaben professionell vorbereitet und optimal unterstützt.

Teamzusammenhalt und ein freundschaftliches Miteinander werden bei uns groß geschrieben - das sagen zwar viele Unternehmen, aber wir meinen es auch!

Als Kundenbetreuer bieten Sie Kunden in allen Lebenssituationen maßgeschneiderte Versicherungs- und Vorsorge-Produkte. Dabei verwenden Sie modernste digitale Tools.

Erfahren Sie alle weiteren Details und Infos zur ausgeschriebenen Stelle unter: karriere.generali.at

Dienstbeginn: 01.09.2021 Mitarbeiter_in in Vollzeit Mindestgehalt: 23.298,04 Euro brutto/Jahr



Ihre Bewerbung ist möglich über: www.generali.at/karriere
 Ihr Ansprechpartner: Klaus Brandstätter, klaus.brandstaetter@generali.com



Ausstellung im Kunstraum Hopfgarten:**„Bilder in Dur und Moll“**

Bilder des Oberländer Künstlers Hans Seifert sind derzeit im Kunstraum Hopfgarten zu sehen. Bei der Vernissage am 19. August sprach LR Beate Palfrader über das Wirken des Künstlers.

Malen bedeutet für Seifert schreiben von Bildgeschichten mit dem Pinsel und mit Farben. Er will dabei aber nicht „schönfärben“ oder lieblich abbilden. Der ehemalige Pädagoge erzählt auf malerische Art von Vergangenen, Gegenwärtigem, von Licht und Schatten, vom Kommen und Gehen.

„In der Kunst kann man nichts falsch machen, deshalb ist diese Auseinander-

setzung für junge Menschen essenziell wichtig“, erklärte Palfrader, denn Seifert hat im Rahmen seiner „Kinderkunst“ intensiv mit 6- bis 10-Jährigen gearbeitet und sieht dabei die Kunst als Mittel zur Persönlichkeitsentwicklung. Das Motto der Ausstellung, Bilder in Dur und Moll, spiegelt die Empfindungen der Menschen in den vergangenen Monaten wider, welche von vielen Hoffnungen und oftmaligem Bangen geprägt waren und sind. „Die Perspektiven des Lebens erkennt man erst dann, wenn man am Boden liegt“, ist Palfrader überzeugt.

Seifert zeigte sich sehr erfreut darüber, dass viele junge Migranten mit ihm nach

Hopfgarten gekommen waren, da er diesen Menschen geholfen hat, in der Ferne so etwas wie Heimat zu finden.

Die Ausstellung bildete den Auftakt zum diesjährigen Kammermusikfest in Hopfgarten und wurde von den Künstlern musikalisch umrahmt. Bürgermeister Paul Sieberer bedankte sich bei den Organisatoren dafür, dass sie Hopfgarten zu einem kulturellen Zentrum verhelfen.

Dauer der Ausstellung bis 18. September

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr von 10 - 12 Uhr und von 15 - 18 Uhr, Mi und Sa von 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung, gerne auch abends, Tel 0676 3724194. *-be-*



Galerist Peter Ainberger, LR Beate Palfrader, Künstler Hans Seifert und BM Paul Sieberer



Lisa Widmoser von Therapiezentrum Hopfgarten und Seniorenobmann Pepi Decker



Ein kultureller Musikbeitrag kam von einem Ensemble der Kammerfestspiele *Fotos: Eberharter*

37. Milchwirtschaftliche Wallfahrt in Itter:**Ehrung für engagierte Kraftalm-Wirtin**

Dem Verband der Käserei- und Molkereifachleute gehört die Kapelle auf der Kraftalm in Itter und jährlich wird dorthin zur Wallfahrt eingeladen. Nach dem Ausfall im Vorjahr war es am Sonntag, 22. August wieder so weit.

Verbandsobmann Sebastian Wimmer begrüßte Mitglieder aus ganz Österreich, Ehrenobmann Hermann Hotter und die beiden Ehrenmitglieder Alois Partl und Christian Haselsberger. Und obwohl das

Wetter nicht so recht mitspielte, hielten sich die Wallfahrer tapfer bis zum Ende des Gottesdienstes, der von Pfarrer Ernst Ellinger gehalten wurde. Humorvoll, mitreißend und mit viel Wahrheit behaftet, hielt er seine Predigt. „Oft lassen sie mich ja nicht mehr reden, weil ich das Maul immer so weit aufreiß“, meinte der pensionierte Pfarrer. Er sprach unter anderem über das Heil-Sein und Heil-werden, was in dieser Zeit besonders wichtig sei. Dabei kritisierte

er, dass die Medizin die Seele vergessen habe und Technik allein die Menschen nicht immer retten könne.

Bürgermeister Josef Kahn erinnerte daran, wie wichtig es sei, ab und an Danke zu sagen. Die Kraftalm sei ein Kraftort, der sich besonders gut dafür anbieten würde.

Eine Ehren-Urkunde des Verbandes erhielten Marion und Evelyn Hölzl, die Wirtsleute von der Kraftalm, die sich seit vielen Jahren um die Kapelle kümmern. *-be-*



Obmann Sebastian Wimmer, Ehrenobmann Hermann Hotter mit den Wirtsleuten Evelyn und Marion Hölzl sowie Pfarrer Ernst Ellinger



Die Kapelle des Verbandes der Käserei- und Molkereifachleute auf der Kraftalm *Fotos: Eberharter*

Sparen Sie 20% Mehrwertsteuer auf Holzherde und Kaminöfen

P.R.



Das Ofen- und Herdstudio Schwaiger in Wörgl ist bereits seit 19 Jahren für sein ausgezeichnetes Preis-/Leistungsverhältnis bekannt. Auch jetzt hält es wieder ein besonderes Angebot für Sie bereit: **Beim Kauf eines Qualitäts-Holzherds der Marke Rizzoli sparen Sie**

20% MwSt. beim Kauf zwischen 7. und 28. September 2021.*

Holzherde von Rizzoli sind nicht nur effiziente Energiesparer, sondern bestechen ebenso mit Spitzen-Leistungsdaten. Und das bei einer Auswahl an klassischen bis modernen Modellen, verschiedenster Materialien und Größen.

Bereits ab 40 cm Herdbreite können Sie so, selbst bei Stromausfall, Kochen und Heizen (und ab 50 cm auch Backen). Das breite Angebot des Tiroler Spezialisten bietet das perfekte Heizgerät für jeden Einrichtungsstil. Das Team des Ofen- und Herdstudio Schwaiger in Wörgl betreut sie kompetent von der Beratung bis zur Montage inkl. Probefeuern und Einschulung am Gerät.

**Ermäßigung (16,67%) gilt auf den Listenpreis; gilt nicht auf Abverkaufspreise.*

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9 – 12 und 15 – 18 Uhr,
Samstag 9 – 12 Uhr. Salzburger Str. 27, 6300 Wörgl (gegenüber
M4) Tel. 05332 77155

MOBILE und AMBULANTE Entwicklungspädagogik

P.R.

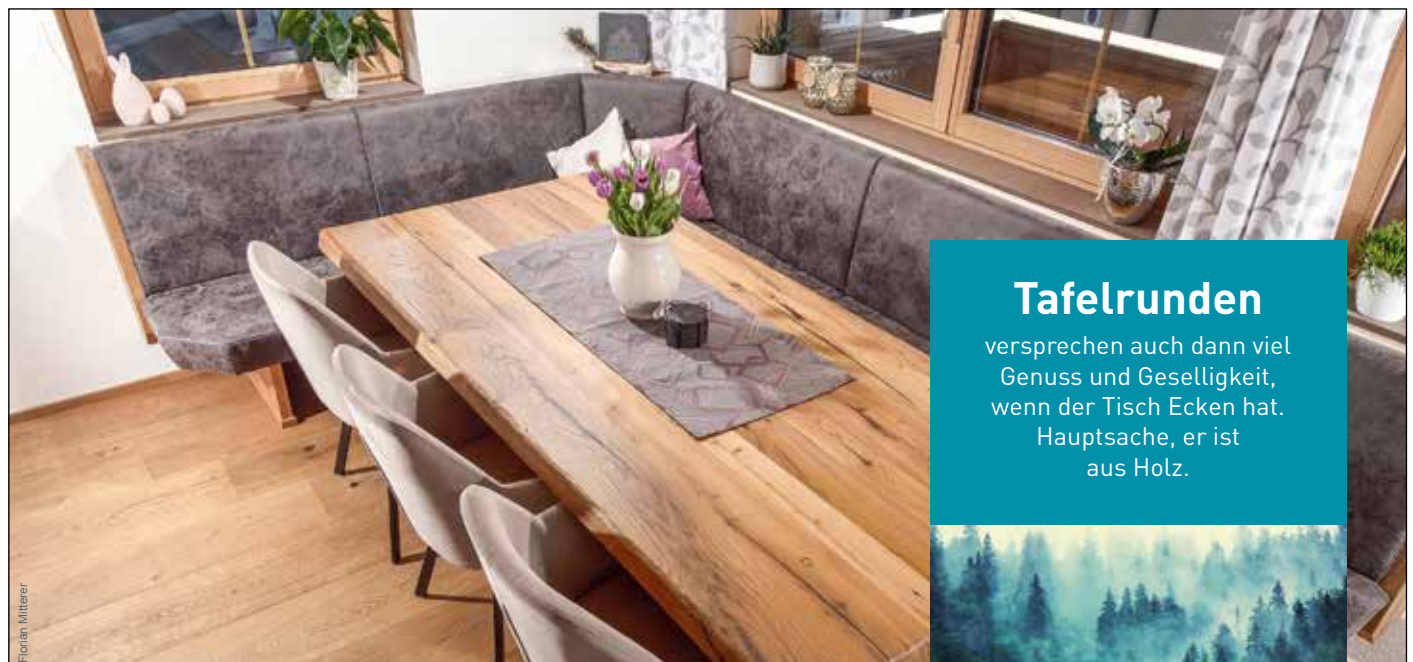
Unterstützung, Beratung und Förderung

- Möglichkeiten der Früherkennung von Lese-/Rechtschreibproblemen und mathematischer Lernschwierigkeiten
- gezielte Förderung bei Lernbehinderung, Lernschwächen
- Frühchen im schulischen Kontext



Mag. Eva Höck
Hornweg 28, GZ Kitzbühel
Tel.: +43 699 122 42 163

www.entwicklungs paedagogik.at



Tafelrunden

versprechen auch dann viel
Genuss und Geselligkeit,
wenn der Tisch Ecken hat.
Hauptsache, er ist
aus Holz.



SEPP HOFER
TISCHLEREI | PLANUNG | EINRICHTUNG

Pass-Thurn-Straße 3 | 6372 Oberndorf in Tirol | +43 5356 62994-0
www.sepp-hofer.com

Fliesen & Ofenbau Ritter, Kitzbühel: Mitarbeiter-Ehrungen



In einer geselligen Feier ehrte das Familienunternehmen Fliesen + Ofenbau Ritter langjährige Mitarbeiter. Anton Trixl für 35 Jahre, Michael Hofer für 20 Jahre und Mario Kofler für 15 Jahre Betriebszugehörigkeit. Peter Ritter, welcher von Bezirksobmann Peter Seiwald überraschend mit einem Ehrendiplom für mehr als 40 Jahre unternehmerische Tätigkeit geehrt wurde, blickt stolz auf die Zeit mit seinen Mitarbeitern zurück, die er von der Lehre bis zur Meisterprüfung begleitet. Durch ihren Fleiß, Zuverlässigkeit und Teamgeist sind die Geehrten zu einer fixen Säule im Unternehmen geworden, und haben so zum erfolgreichen Unternehmen beigetragen. WKO Bezirksobmann Peter Seiwald gratulierte den Jubilaren und überreichte ihnen die Urkunden. -red-



Mathias Ritter, Michael Hofer, Anton Trixl, Mario Kofler, Unternehmerpaar Aloisia und Peter Ritter, Bezirksobmann Peter Seiwald (v.li.)

Foto: Ritter GmbH

Neustart bei der Jungen Volkspartei in Kirchberg:

Patricia Schermer Vorsitzende eines zehnköpfigen Teams



Die JVP in Kirchberg startet neu durch. Im Beisein von VP-Bezirksobmann Peter Seiwald, JVP-Bezirksobmann Max Hüttner, Kirchbergs Vizebürgermeister Andreas Schipflinger sowie weiteren Ehrengästen wurde kürzlich die 20-jährige Patricia Schermer von den Delegierten einstimmigen zur Obfrau gewählt.

Die Studentin des Wirtschaftsrechts, in ihrer Heimatgemeinde Mitglied der Musikkapelle

und der Landjugend, ist schon seit längerer Zeit politisch interessiert und freut sich auf die Arbeit mit ihrem Team: „Mir sind Brauchtum und das Vereinswesen ein großes Anliegen. Deshalb habe ich auch eine eigene Referentin für diese Themen bestellt. Weiters geht es mir um ein gerechtes und faires Zusammenleben in Kirchberg, dafür werde ich mich verstärkt einsetzen.“

VP-Bezirksobmann Peter Seiwald gratuliert

Schermer zur Wahl und freut sich auf die gemeinsame Arbeit in der Region: „Patricia war bei uns schon im Wahleinsatz und hat sich dabei als sehr schlagkräftig und engagiert erwiesen. Es ist erfreulich, wenn sich junge Menschen politisch interessieren und bereit sind, Funktionen zu übernehmen. Die Jugend in Kirchberg braucht eine politische Vertretung, mit Patricia Schermer haben sie die perfekte Wahl getroffen“, so Seiwald.

Die JVP-Kirchberg hat bereits einige Aktivitäten geplant, Informationen ergehen dazu zeitgerecht an alle Mitglieder.

Vorstand JVP-Kirchberg

Obfrau: Patricia Schermer

Obfrau-Stv.: Christian Schroll

Kassier: Martin Aschaber

Kassier-Stv.: Simon Hochkogler

Schriftführerin: Veronika Hochkogler

Schriftführerin-Stv.: Barbara Pletzenauer

Referentin für Tradition: Anna Schipflinger

Referentin für Medien: Anna Heim

Kassaprüferinnen: Sandra Angerer,

Carina Brandstätter

-red-



Das neugewählte Vorstandsteam rund um Obfrau Patricia Schermer (4.v.li.) mit den Ehrengästen

Foto: VP Tirol

Ofenfertiges Brennholz

Der Winter steht vor der Tür

Jetzt trockenes Brennholz einlagern

Ca. € 90,- / m³

Abholung nach Terminvereinbarung.

Verladung per Hand oder mit unserem Teleskoplader möglich.

Die Verrechnung erfolgt nach Gewicht mit unserer Fahrzeugwaage.



Hackschnitzel-Wärme und Energieversorgung Söll eGen - 6306 Söll - Wald 13 - Tel. 05333 / 20259
info@heizwerk-soell.com

Kitzbühels Partnerschaftsstädte: Treffen in Kirchberg



Nach langer Covid-Pause trafen einander die Mitglieder der Freundschaftsclubs der Städtepartnerschaften von Kitzbühel – Rueil/Malmaison und Bad Soden – wieder bei einem Grillabend in der Staudachstubb in Kirchberg, musikalisch untermalt vom Musiprob-Duo.

2020 wurde Ursula Schorer als Präsidentin, Hedwig Capellari als Vizepräsidentin, Hilde Flack als Schriftführerin und Andrea Reicht als Kassierin gewählt.

Die französischsprachigen Treffen finden wieder im September statt. Interessierte können da zwanglos ihre Sprachkenntnisse auffrischen. Auskünfte bei Hilde Flack 0664 556 0226. -lh-

Pensionistenverband Hopfgarten: Tagesfahrt nach Kleinarl



Die Hopfgartner Pensionisten am idyllischen Jägersee im Kleinarl

Foto: PV Hopfgarten

Im Juli stand bei den Hopfgartner Pensionisten der Jägersee in Kleinarl am Ausflugsprogramm. Über den Paß Thurn ging es nach St. Johann im Pongau zur Kaffeepause und Besichtigung des Domes. Nach einem sehr guten Mittagessen am Jägersee in Kleinarl, bot sich die Gelegenheit für einen Spaziergang um den See.

Am frühen Nachmittag führte die Heimreise über Dienten am Hochkönig nach Maria Alm zur nächsten Kaffee-Pause, bevor es gestärkt zurück in die Heimat ging.

Nach Regenwetter bei der Abfahrt empfing strahlender Sonnenschein die Ausflügler am Jägersee, so konnte man die schöne Landschaft des Kleinarltales und die Idylle am See richtig genießen. -red-



Andrea Reicht, Präsidentin Uschi Schorer, Benedikt Schorer, Hilde Flack – n.i.B.: Gerhard Resch, Hedwig Capellari
Foto: Hinterholzer

KOCHEN NACH HERZENSLUST

Küchenliebe, die Sie nicht mehr löscht. Wir planen, fertigen und montieren Ihre Traumküche nach Maß.



THE KITCHEN CLUB

THE KITCHEN CLUB® / Hannes Völler
Kitzbüheler Str. 71 / 6365 Kirchberg
0664 / 88 67 14 07
office@the-kitchen-club.at
www.the-kitchen-club.at



Aktion für Umkremler, Reonvierer und Anpacker:
TIME FOR A CHANGE

Gratis Marken-Geschirrspüler zum Küchenkauf noch bis 2. Oktober 2021

*Geschirrspülermodell richtet sich nach dem Auftragswert der Küche (verschiedene Markenhersteller).

Summatog

De Tog sen hoafs
und schwül de Luft,
vom Gartn hea
ziacht Rosnduft.

De Gwittawoikn
ziachn auf,
sie braun sich zom
gonz schwar zu Hauf.

Donn kimmb da Sturm,
blost wüd durchs Lond,
wagt Blia und Blattl
durchanond.

Gonz dunke weaschts
und grelle Blitz,
entladn sich
in deara Hitz.

Sie leichtn weit
durch Berg und Toi,
und schaurig kracht
da Donnahoi!



Kathi Kitzbichler



Buchensteinwand – Jakobskreuz:

Werke von Toni Bucher



Der Abschluss der diesjährigen Ausstellungsreihe „Kunst am Berg“ der Bergbahn Pillersee ist eine Hommage an den 2012 verstorbenen Künstler Jakob Anton Bucher, geb. 1927 in Hopfgarten im Brixental. Die Werke des über die Landesgrenzen hinaus bekannten österreichischen Malers sind **ab 11. September im Jakobskreuz ausgestellt.**

Leben und Wirken

Nach dem Besuch der Volksschule absolvierte der Hopfgartner bei Toni Kirchmayr in Innsbruck eine Lehre als Kirchen- und Dekorationsmaler und ging 1947 mit seinem Freund Ludwig Neuhauser nach Wien. Beide studierten bei den Professoren Sergius Pauer und Herbert Boeckl an der Akademie der bildenden Künste Wien. Bucher schloss sein Studium mit Diplom und dem Meisterklassen-Preis ab.

Während seiner Studienzzeit finanzierte er sein Leben mit zahlreichen Gelegenheitsarbeiten. Ab 1952 war Bucher freischaffender Künstler in Wien. Seinen Lebensunterhalt bestritt er teilweise durch das Kopieren von alten Meistern. Anfang der 1970er Jahre wurde er Mitglied des Wiener Künstlerhauses. -red-



Jakob Anton Bucher
1927 – 2012



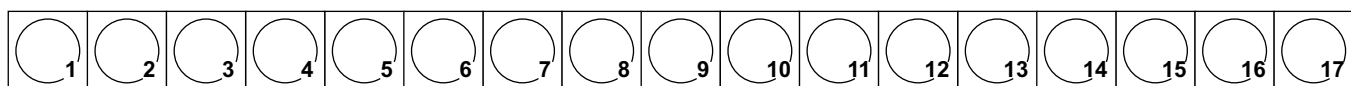
Fotos: privat

Im Brixental sind sie noch zu finden, die traditionsreichen Erb- und Bauernhöfe, deren „Lam oder Labn“ (deut: Balkon) jetzt in voller Blütenpracht erstrahlen. Im rechten Bild sind wie gewohnt fünf Fehler versteckt!



Foto: Wörgötter

Erlebnisweit bei Brixen im Thale	↙	Monsterspaß am Filzalmsee	positiver Bescheid Teile des Zaumzeugs	↘	öffentliche Funktion	↘	Insel im Mittelmeer bei Sizilien	↙	Gas mit feinen Schweibeteilchen knapp	↘	auf etwas bedacht	↙	Kurve der Aktionsströme des Herzens	↘	mit einem Namen versehen	↘	grüner Teil des Baumes	Badespaß beim Brixental (2 Wörter)
↗	4							12		japanische Blumensteckkunst trainieren	↗							
↗		Motorradgeschicklichkeitsprüfung		aufgeregt, zappelig	Verschleierung engl. für "Baum"								Vorsilbe für "gut" engl. für "wieder"				eingeschaltet	
pro, ä						Theaterplätze für besondere Zuschauer						Anpflanzung Abk. für "ibidem"						15
↗			17						sandfarben KFZ-Kz. für Tamsweg						Ausruf der Erwartung Abk. für "Karat"			
Verdruss, Zumutung						Bank mit der Lizenz, Geld zu drucken												Gebieten in islamischen Ländern
Ausscheidungsorgan																		
Freizeitpark in Hopfgarten								8										
chem. Zeichen für Chlor	2			dekorierten, schmücken														KFZ-Kz. für Melk eine der Gezeiten
Grundlage, Fundament		KFZ-Kz. für Zell am See Hochschülerin																
↗																		
↗																		
Truthe																		
Weiterbildung	6																	
Garten im Paradies																		
Gründer der UdSSR †																		
Honigwein		männlicher Vorname	weiblicher Vorname ("Fromme")															
Textbuch einer Oper																		
Lichtspielhaus																		
Zufluss der Brixentaler Ache bei Brixen	1																	



Der neue Roman „Wohin der Fjordwind uns trägt“ von Melanie Horngacher aus St. Jakob i. H. spielt auf den wunderschönen Lofoten, zieht jeden Leser in den Bann und weckt Sehnsüchte.

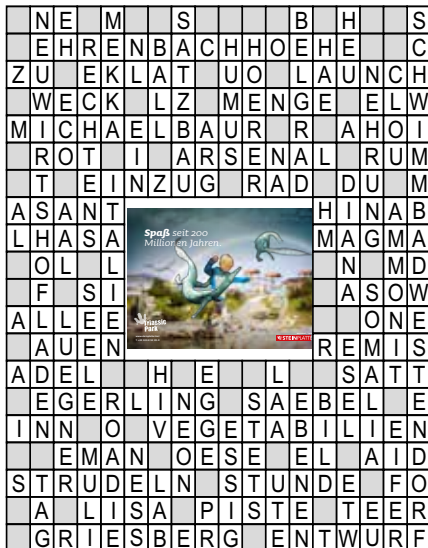
Zu gewinnen gibt es drei Romane!

Die Lösung schicken, faxen oder mailen an:

Brixentalbote, Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen; Fax: 05359 8822 1205 – Mail: info@medienkg.at (mit Adressangabe)

Einsendeschluss: 21.09.2021 – Wir wünschen viel Glück!

Datenschutzklausel: Einsendungen werden ausschließlich nur zur Gewinnermittlung herangezogen und nach der Auslosung vernichtet! Die Teilnehmer am Gewinnspiel sind im Falle eines Gewinnes mit der Veröffentlichung der Daten einverstanden (Name, Wohnort).



Die Lösung des Preisrätsels in der September Ausgabe lautete:

Dreiländereck

Verlost wurde ein Familienpaket bestehend aus einem Bergbahnticket für 2 Erwachsene und 2 Kinder und dem Eintritt in den Triassic Park.

Jakob Thaler

6311 Wildschönau

Alle Einsendungen wurden nach der Gewinnermittlung vernichtet!

Wir gratulieren!

Was-wann-wo

Änderungen vorbehalten!



Almkirchtag auf der Norderbergalm in Niederau
So., 05.09.2021 ab 11.30 Uhr HL Messe
für die musikalische Umrahmung sorgt die BMK Niederau

Tiroler Pilzschau

11-12.09.2021 von 10 – 17 Uhr im Bergbauernmuseum z'Bach -
Unkostenbeitrag: € 4,-

Information für Leser und Inserenten

Redaktions- und Anzeigenschluss nächste Ausgabe:
Dienstag, 21. September 2021
Erscheinungstermin:
Freitag, 1. Oktober 2021

Kundenbetreuung:

Stefanie Scheiber

steffi@medienkg.at

0664 250 30 60

Nina Fricker

nina@medienkg.at

0664 250 30 50

E-Mail Verzeichnis:

Verlagsleitung Roswitha Wörgötter

Sekretariat Inge Hinterholzer

Rechnungswesen Brigitte Schwaiger

roswitha@medienkg.at

info@medienkg.at

buchhaltung@medienkg.at

Blättern Sie im Internet: www.medienkg.at

IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber:

TATZELWURM Medien KG

Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol

Tel.: 05359 / 8822 – 1200 · Fax: 05359 / 8822 – 1205

Geschäftsführung: Dieter Drolshagen

Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter (Mobil: 0664/250 30 41)

Grafik & Satz: Ralf Wimmer (Mobil: 0650/55 60 425)

Redakteure (mit Textkürzel):

Brigitte Eberharter -be- Gerold Trimmel -gt-

Roswitha Wörgötter -rw- Anneliese Hechenberger -ah-

Lois Hinterholzer -lh- Florian Haun -fh-

Das Verlagspostamt ist 6393 St. Ulrich a.P., das Aufgabepostamt 6370 Kitzbühel.

Gedruckt wird im Druckhaus WITICH Chiemgau in Marquartstein.

Soweit personenbezogene Ausdrücke verwendet werden, umfassen sie Frauen und Männer gleichermaßen. Kundenfotos und – Dokumente ohne Quellennachweis werden frei genutzt; zudem übernimmt der Tatzelwurm Verlag keine urheberrechtliche Haftung

16-Stunden Erste Hilfe Kurs in Kirchbichl

11.+12.09.2021 jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr

Anmeldung unter 05332/77777

oder schulung.tirol@samariterbund.net

Almkirchtag auf der Schönangeralm in Auffach

So., 12.09. um 10 Uhr HL Messe - danach Live-Musik

Kitzbüheler Alpen Rallye

15.09. bis 18.09. in Kirchberg nähere Infos unter

www.alpenrallye.at

Itterer Sänger und Musikantenhoagascht

Fr., 17.09.2021 um 20 Uhr im Sporthotel Tirolerhof

Tischreservierung unter 0664/2668372

Almabtrieb in Westendorf

Sa. 18.09.2021 ab 10 Uhr im Zentrum

22. Itterer Raiffeisen Herbstlauf 2021

So., 19.09.2021 am 10 Uhr am Dorfplatz

Weisenbläser am Schatzberg

So., 19.09.2021 ab 10 Uhr Bergmesse

anschließend Musikwandertag mit Weisenbläsern

Bayrischer Kabarettabend mit Günter Grünwald

Do., 23.09.2021 um 20 Uhr in der arena365 in Kirchberg

Infos unter info@arena365-kirchberg.at

Elefanten kriegen keinen Krebs –

Vortrag mit Prof. Dr. Florian Überall

Do., 23.09.2021 um 19 Uhr in der Tyrolia Filiale in St. Johann i. T.

Eintritt € 7,- Reservierung unter 05352/63375

9.BVB Fandclubturnier in Westendorf

Sa., 25.09.2021 um 10 Uhr beim Fußballplatz

Almfest mit Almabtrieb beim Hotel Elisabeth in Kirchberg

Sa., 25.09.2021 ab 10.30 Uhr

Blutspenden Wildschönau Auffach

Mo., 27.09.2021 von 15-20 Uhr in der VS

Blutspenden Wildschönau Niederau

Di., 28.09.2021 15-20 Uhr im Kindergarten Niederau

ROTES KREUZ | ORTSSTELLE BRIXENTAL | BEZIRKSSTELLE KITZBÜHEL | WWW.ROTESKREUZ.AT

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
Aus Liebe zum Menschen.

Flohmarkt + Reparatur-Café

Rotes Kreuz Brixental

Sonntag, 26. September 2021
9.00 - 13.00 Uhr, Westendorf, Mühlthal 30

- + Kaffee und Kuchen
- + Einnahmen aus Spenden, Standgebühren, Kaffee und Kuchen zugunsten Tafel und Ortsstelle Brixental

Stand buchen: Werden Sie zum Händler und reservieren Sie sich Ihren Verkaufsstand in der Fahrzeughalle! **Kontakt:** Barbara Hofer, 0664 4091868. **Standgebühr** 15€ (zzgl. 5€ für Tisch), **Achtung: Nur Privatverkäufer!** Aufbau ab 8 Uhr

Bitte 3-G-Regel beachten!

ZVR 320217130  www.rk-brixental.at  facebook.com/RKBrixental

MONATS-BUA



Foto: privat

Joshua,
der Kelchsauer Fishing King
am Pillersee

Handwerk Tour & Talk:

Jodlhof/Hexerei in Söll



Der nächste Termin von „Handwerk Tour & Talk“ findet am 3. September am Jodlhof in Hochsöll statt, der nach fast 300 Jahren einen neuen Standort und eine neue Bestimmung erhielt. Der Jodlhof wurde aufwändig abgetragen, jeder Teil, jeder Balken, jedes Brett wurde nummeriert und Stück für Stück entstand so die HEXEREI in Hochsöll. Großes Handwerkliches Können, Geschick und Leidenschaft waren dazu notwendig.

Tischlermeister Max Schlemailer und Malermeister Rainer Höck geben Einblicke in die Architektur, Bauweisen (Blockbau) und Techniken, in die bäuerliche Wohn- und Arbeitswelt von einst und heute, erklären Besonderheiten und den dahinterliegenden Sinn, schildern Veränderungen des bäuerlichen Lebens ...

Freitag, 03.09.2021 ab 14.30 Uhr (ca. 1,5 Std.)

Treffpunkt: Bergbahn Söll-Mittelstation-Rabennest

Begrenzte Teilnahme, kostenlos, 3G-Regel

Anmeldung: info@netzwerk-handwerk.tirol



Als Hexerei erhielt der alte Hof eine neue Bestimmung Foto: Bergbahnen Söll

Seniorenbund Hopfgarten:

Ausflug nach Bayern



Sepp Gandler sorgte für gute Stimmung auf der Winkelmoosalm

Foto: Seniorenbund

Im August stand beim Seniorenbund Hopfgarten eine Halbtagesfahrt nach Bayern auf dem Programm. Die Fahrt führte über St. Johann, Kössen und Reith im Winkel, zur Mautstelle Seegatterl zum Ziel, der Winkelmoosalm. Ein Wandergebiet der Sonderklasse mit einem Panoramablick auf die Loferer Steinberge und die Waidringer Steinplatte. Natürlich durfte eine Einkehr in die Winkelmoosalm nicht fehlen, die herzliche Bewirtung sowie die musikalische Umrahmung von Musikschuldirektor Sepp Gandler auf der „Steirischen“ sorgte für gute Stimmung.

Bei der Heimreise über Schwendt, St. Johann und Kitzbühel wurde noch viel gelacht, da Obmann Pepi Decker jede Menge Witze und Anekdoten zu erzählen wusste. Ein gelungener und schöner Nachmittag, geeignet für künftige Wiederholungen. -red-

Kunsttrilogie in der Kelchsau:**Drei Künstler – drei Materialien**

Kunstschmied Hans Feller, die Malerin Agnes Embacher und die Keramikerin Simone Embacher präsentierten kürzlich gemeinsam ihre Werke in der Kunstschmiede Feller in der Kelchsau.

Türme standen dabei im Mittelpunkt und dieses Thema wurde von der Malerin vorgegeben. Embacher hat alle Kirchtürme des Bezirks Kitzbühel gemalt und aufgrund ihrer Erfahrungen auf dem Jakobsweg

weiß sie um deren Bedeutung. Auch Bürgermeister Paul Sieberer hob diese hervor als Orientierungshilfe. Zudem kam das meist als einschränkend dargestellte Kirchturmdenken zur Sprache, denn es sei nicht nur negativ, wenn die Menschen innerhalb einer Gemeinde – also eines Kirchturms – zusammenhalten.

Johann Feller hat dazu seine Arbeiten aus Metall vorgestellt. Auch er begnügt sich nicht

mit Alltagsarbeiten, sondern verleiht seinen Werken einen künstlerischen Touch. Simone Embacher stellte ihre Gebrauchskeramik der Serie „Benoite“ vor.

Die Ausstellung diente auch einem sozialen Zweck: Ein Bild sollte für den Verein „Schritt für Schritt“ versteigert werden. Allerdings hat eine Dame bereits vor der Versteigerung das Bild um den ausgeschriebenen Preis von 1.200 Euro erworben. *-be-*



Hans Feller und Agnes Embacher



Dieses Bild wurde für einen guten Zweck verkauft

Fotos: Eberharter

Nach Hochwasser war die Kelchsau abgeschnitten:**Lebensmittel für SPAR-Markt über Alm angeliefert**

Es war eine große logistische Herausforderung für die SPAR-Familie: Der Markt im Hopfgartener Ortsteil Kelchsau war Ende Juli nach den schweren Unwettern über eine Woche nicht über die Landesstraße erreichbar. Dank der Hilfe von Feuerwehr und Landwirt konnte SPAR frische Waren wie Fleisch, Wurst, Käse, Obst und Gemüse an den SPAR-Markt liefern und so die Grundversorgung der Bevölkerung über das Wochenende sicherstellen.

Das Familienunternehmen SPAR hat rasch und unbürokratisch dort geholfen, wo Hilfe am dringendsten notwendig war. Gleichzeitig stand die Logistik aufgrund Straßensperren vor besonderen Herausforderungen – so etwa in Kelchsau, dass nur über einen Notweg erreichbar war: Dort erfolgte die Belieferung des SPAR-Markts über den Penningberg und die Haagalm.

Alle halfen mit: SPAR-LKW-Fahrer Manfred Höck lieferte frische Waren bis zum

Parkplatz der Rodelbahn am Penningberg. Dank der Unterstützung von Landwirt Michael Astner, der mit dem Traktor aushalf, und der örtlichen Feuerwehr wurden die Lebensmittel über den Alm-Notweg zum SPAR-Markt in die Kelchsau geliefert. Der Markt wird von der Nahversorgung-Kelchsau eGen unter Obmann Martin Hölzl betrieben. Beim Ausladen und Einräumen halfen alle zusammen, neben den Feuerwehrmännern auch Stammkunden. *-red-*



Umladen vom SPAR-LKW auf den Traktor-Anhänger (v.li.) Landwirt Michael Astner, LKW-Fahrer Manfred Höck und Feuerwehrmann Florian Kober.



Gemeinsames Ausladen (v.li.) Andreas Wechselberger, die SPAR-Verkäuferinnen Regina Kofler und Daniela Kogler und Landwirt Michael Astner.

Fotos: SPAR

Soroptimist International feiert 100. Geburtstag:

Club Kitzbühel lud zu Wander-GEHsprächen



100 Jahre, 100 Tage, 100.000 Menschen – Soroptimist International Austria „begeht“ das Jubiläum der weltweiten Frauenorganisation mit einer „Road to Equality“ (Weg zur Gleichberechtigung). Von 11. bis 13. August machte der Wandertross im Bezirk Kitzbühel Station.

Von Jochberg kommend, der Start erfolgte beim Gasthof Jodlbühel, über Kitzbühel und Oberndorf mit Käseverkostung beim Schörgerer, endete der erste Tag im St. Johanner Ortszentrum. Die wanderfreudigen Soroptimistinnen wurden von Bürgermeister Hubert Almberger, TVB-Geschäftsführer Gernot Riedel und Vertretern der Marktgemeinde am Info-Stand in der Fußgängerzone empfangen. Gabriele Staffner, Präsidentin SI-Club Bezirk Kitzbühel:

„Nach einer schönen aber anstrengenden Wanderung mit Clubschwestern aus Zell am See und vielen Gästen freuen wir uns hier zu sein. In diesen 100 Tagen der Wanderung wollen wir 100.000 Menschen treffen und ihnen unsere Botschaften und Werte vermitteln. Die Hauptarbeit seit einem Jahrhundert besteht darin, für die Rechte der Frauen einzustehen und dafür zu kämpfen. Wichtig ist uns den sogenannten „Gender-Gap“ (Geschlechterkluft/Unterschied) zu reduzieren und jede Art von Hilfestellungen im finanziellen Bereich bei Notsituationen (Gewalt, Trennung, soziale Härtefälle, usw.) und in beratender/informeller Funktion zu leisten. Dies geschieht vorrangig auch über das Frauen- und Mädchenberatungszentrum Bezirk Kitzbühel, dass unsere Clubschwester Renate Magerle mit Unterstützung des Soroptimist Club Kitzbühel ins Leben gerufen hat.“

Beratungszentrum im Dauereinsatz

Gründungsobfrau Renate Magerle (am Foto rechts) stellte kurz das Mädchen- und Frauenberatungszentrum vor. Den beeindruckenden Entwicklungszahlen stehen jedoch große finanzielle Sorgen und ein ständiger bürokratischer Hürdenlauf gegenüber: „Mittlerweile stehen für Anfragen, Kontakte und Hilfestellungen vier bestens ausgebildete Beraterinnen und acht Notwohnungen zur Verfügung, die Nachfrage steigt kontinuierlich. Ohne euch, ohne uns und den Soroptimistinnen wären all diese Angebote niemals zustande gekommen. Als Gründungsmitglied des SI-Club Kitzbühel erinnere ich mich, dass wir vor mehr als zehn Jahren gesehen haben, dass Mädchen und Frauen nach dem Vorbild von nationalen und internationalen Projekten auch im Bezirk



Die engagierten und wanderfreudigen Soroptimistinnen am Ziel ihrer ersten Etappe von Jochberg nach St. Johann – auch die Kirchberger Landtagsabgeordnete Claudia Hagsteiner (SPÖ) war auf einem Stück mit dabei (3.v.re.)

Foto: Wörgötter

Kitzbühel gestärkt und gezielt unterstützt werden müssen – das war der Grundstein für das Mädchen- und Frauenberatungszentrum. Wir haben einen eigenen Verein gegründet, in dessen Vorstand, mit einer Ausnahme, alle bekennende Soroptimistinnen sind. Seit dem Jahr 2000 wurden vom SI-Club rund 100.000 Euro in dieses Beratungszentrum geflossen. Vom Land gab es in den Anfangsjahren NULL Unterstützung, NULL Euro.

Dabei haben unsere Mitarbeiterinnen in den letzten zehn Jahren, ohne das heurige Jahr, konkret 8.700 Kontakte wegen psychosozialer Probleme, Ausnahmesituationen (Existenz, Arbeit) von ratsuchenden Frauen und Mädchen verzeichnet. Die Anfragen/Kontakte haben sich seit Beginn der Beratungstätigkeit (Oktober 2010) von 300 auf rund 1800 nahezu versechsfacht! Auch 16.000 Übernachtungen von Frauen und ihren Kindern untermauern die absolute Wichtigkeit der mit großem Aufwand geschaffenen Notwohnungen.

Finanzierung nicht rosig

Die überaus engagierte Obfrau und ihre Mitstreiterinnen kämpfen nach wie vor um die finanzielle Absicherung der Beratungsstelle in St. Johann. Laut der Istanbul Konvention, die von Österreich 2013 ratifiziert wurde, ist Gewalt an Frauen keine Privatsache. Die Vertragsstaaten haben dafür zu sorgen, dass es Institutionen und Anlaufstellen für Mädchen und Frauen gibt, und diese HILFE bekommen. Derzeit beträgt der Beitrag des Frauenministeriums jährlich 5.000 Euro, viel weniger als die Unterstützung der Gemeinde St. Johann, bringt es Magerle wütend auf den Punkt. Bei vier hauptamtlichen und weiteren ehrenamtlichen Beraterinnen ein minimaler Prozentsatz, den Hauptteil unserer Arbeit finanzieren private Spender, die Serviceclubs und einige großzügige Gemeinden

des Bezirkes, an erster Stelle unsere Standortgemeinde St. Johann – HERZLICHEN DANK im Namen unserer Klientinnen für eure so wertvolle Unterstützung“, so der Dank der Obfrau Renate Magerle.

Überrascht über den finanziellen Spießrutenlauf und enttäuscht über die teilweisen Gemeindebeiträge im zweistelligen bis niederen dreistelligen Bereich zeigt sich Bürgermeister Hubert Almberger. Der St. Johanner Ortschef versichert: „Auch wenn einige Gemeinden ihre Beiträge verdoppelt haben, aber wenn Renate von zweistelligen Beiträgen spricht und viele Gemeindevertreter keine Notwendigkeit sehen, werde ich versuchen meine Bürgermeister-Kollegen und Kolleginnen an einen Tisch zu setzen und für eine regelmäßige und ordentliche finanzielle Unterstützung der Beratungsstelle zu gewinnen.“

-rw-

Mädchen- und Frauenberatungszentrum

6380 St. Johann/Tirol, Schwimmbadweg 9

05352 62222

Öffnungszeiten:

MO 9 – 14 Uhr

DI 14.30 – 16.30 Uhr

MI 9 – 14 Uhr

DO 9 – 14 Uhr, 16.30 – 18.30 Uhr

FR 9 – 12 Uhr

Termine nach Vereinbarung

E-Mail: info@frauenberatung-stjohann.at

Website: www.frauenberatung-st.johann.at

Beratungen sind vertraulich & anonym!

Spenden sind steuerlich absetzbar!

Raiffeisenbank Kitzbühel-St. Johann

IBAN: AT78 3626 3000 0511 1380

Itter - Almbauern diskutierten mit Wolfsbeauftragten des WWF:

Herdenschutz kontra Wolfentnahme



Die Familie Schipflinger in Itter hat drei Almen in der Kelchsau. Heuer wurden dort etliche Schafe vom Wolf gerissen. Am 11. August hat sich Hannes Schipflinger mit Christian Pichler, dem Wolfsbeauftragten des WWF Österreich getroffen. Dessen Antworten waren mehr als ernüchternd. „Was unsere Politiker sagen, wissen wir, deshalb suchte ich das Gespräch mit dem Wolfsbeauftragten“, erklärt Schipflinger. „Ein großes Lob der Familie, wir haben auf Augenhöhe diskutiert, sie haben ihren Standpunkt auf den Tisch gebracht“, bedankte sich Pichler beim telefonischen Interview. Beim Termin waren keine Pressevertreter erwünscht.

„Unser Hauptproblem ist, dass er unbedingt den Herdenschutz fördern will“, klagt Johann Schipflinger. Ein Schock für Vater und Sohn war die Aussage, dass Österreich verpflichtet sei, etwa 38 Wolfrudel sesshaft werden zu lassen. Bei einem Rudel spricht man von fünf bis zehn Wölfen. Die Theorie der Politik, dass es sich um einzelne, durchziehende Wölfe handelt, widerlegt Pichler. Heuer wurden in Österreich 20 Wölfe genetisch nachgewiesen, acht davon in Tirol. Diese Wölfe warten auf ein Weibchen, um mit der Rudelbildung zu beginnen.

Almen aufgeben?

Der Altbauer sorgt sich um die Kälber und das Jungvieh. Auch zu seiner eigenen Sicherheit überlegt er bei seinen Kontrollgängen die Jagdwaffe mitzunehmen. „Ich verstehe nicht, warum unsere Tiere keinen Platz mehr auf den Almen haben, warum dem Wolf Vorrang eingeräumt werden soll“ erklärt er mit

belegter Stimme. Pichler verweist auf die Politik, die etliche Jahre verschlafen habe. Der Herdenschutz sei unumgänglich. Der Wolf würde lernen Schafe in Ruhe zu lassen, wenn er einen elektrischen Schlag bekommt. Es seien einzelne Tiere, die diese Hürde überwinden und erst wenn die geforderten 38 Rudel ansässig sind, dann könne man auch sogenannte Problemwölfe entnehmen. Der WWF und Pichler befürworten vermehrt Hirten einzusetzen, auch im Hinblick auf eine bessere Tier-Gesundheit. Dass sich das Vieh auf den Almen wohlfühlt und gesund ist, davon überzeugt sich die Familie Schipflinger täglich. Achtete man früher auf Schürfwunden, geht es heute um die Frage: War der Wolf da? Hat ihn die Herde gesehen, ist sie verstört und viele Tage traumatisiert. Auf die Frage, was man konkret auf dieser Alm machen kann, antwortet Pichler: „Nichts, die Herde ist zu klein, da rentiert es sich nicht.“

Herden- oder Naturschutz

Werden die Almen nicht mehr beweidet, wirkt bei Regen das umgelegte lange Gras wie eine Abschirmung zum Boden, das Wasser rinnt direkt ins Tal. „Ja, es wird dann vermehrt zu Muren und dergleichen kommen“, sagt Pichler. Der Wolfsbeauftragte spricht auch die Folgen des Unwetters in der Kelchsau an. „Hier muss viel Geld in die Wiederherstellung fließen. Besser wäre es, wenn man vorher in Herdenschutz zur Bewirtschaftung der Almen investieren würde, dann käme es nicht dazu.“

Der Sommer auf der Alm ist für Rinder und Schafe ein absolutes Muss. Eine wissenschaftliche Untersuchung zeigt,

dass die ideale Temperatur für Rinder bei 0 Grad liegt. Die Temperaturen in den Tälern sind für sie ein Stressfaktor. „Wir wollen nicht Förderempfänger werden“, sagt Christian Schipflinger zur Unfinanzierbarkeit des Herdenschutzes. Hirtenhunde würden nur wenige Monate im Jahr gebraucht. „die restliche Zeit soll ich die scharf gezüchteten Hunde im Zwinger halten, oder was soll ich damit machen?“ Die Bauern sind sich einig: Der Wolf muss weg, das im Vorjahr durch „9 Plätze – 9 Schätze“ ausgezeichnete Wandergebiet ist seit heuer ein Wolfsgebiet und das sollte rasch geändert werden.

Landtagsbeschluss für Entnahme

Mit 21. August 2021 trat die vom Tiroler Landtag beschlossene Gesetzesnovelle in Kraft. Das neue Almschutz- und Jagdgesetz ermöglicht eine raschere und EU-konforme Entnahme von Wölfen und Bären in jenen Almgebieten, in denen Herdenschutzmaßnahmen nicht umsetzbar sind. Ein unabhängiges, weisungsfreies Fachkuratorium beurteilt laufend das Verhalten von großen Beutegreifern und empfiehlt Maßnahmen bis hin zur Entnahme. Ein weiterer Eckpfeiler ist die Ausweisung von Weideschutzgebieten, in denen Herdenschutzmaßnahmen machbar sind. Das öffentliche Interesse an der Bewirtschaftung der Almflächen wurde gesetzlich verankert. „Wir reizen alle Spielräume aus, die uns der EU-Rechtsrahmen auf Landesebene bietet. Wir wollen insbesondere jenen Almen eine Perspektive bieten, auf denen Herdenschutz nicht umsetzbar ist“, sieht LHStv Josef Geisler Tirol in einer Pionierrolle. -be-



Gesprächsrunde im Kelchsauer Almagebiet (v.li.) Johann und Hannes Schipflinger, Christian Pichler (WWF), seine Assistentin Magdalena Erich und Schafbauer Christoph Astner

Foto: privat



Kulinarische #Genussmomente

Herbst 2021

01 | Auwirt

Spaghetti Vongole à la Auwirt

Ein Treffpunkt für Jung & Alt, für Einheimische & Gäste.
www.auwirt.at

02 | Bruggeralm

Moosbeerschmarrn

Eine „urige“ Hütte in den Kitzbüheler Bergen.
www.bruggeralm.at

03 | Casino Royale

Rosa Hirschrücken auf Wirsing und Schupfnudeln

Kulinarische Bedürfnisse im Mittelpunkt.
www.casino-royale.at

04 | Gasthaus Eichenheim

Rosa Lammrücken, Ratatouille, Oliven Gnocchi

Genuss mit besten Aussichten.
www.eichenheim.com

05 | Hahnenkammstüberl

Kaiserschmarrn mit frischen Moosbeeren

Klein, urig und nett.
www.kitzbuehel.com/kitz-365/hahnenkammstueberl

06 | Hochwildalm

Wildalmburger mit Pressknödel-Patty

Regional. Nachhaltig. Hausgemacht. Für jeden Geschmack.
www.hochwildalm-aurach.org

07 | Jodlbühel

Wiener Schnitzel vom Kalb mit Röstkartoffeln

Kulinarische Genüsse aus der Tiroler Wirtshausküche.
www.jodlbuehel.at

08 | Kempinski Hotel Das Tirol

Schokoladenmousse, gefüllt mit Waldbeergelee

Alpine Genüsse und kulinarische Verwöhnung.
www.kempinski.com/de/jochberg/hotel-das-tirol

09 | Neuwirt

Pochiertes Bio-Ei, Schwammerl, Bergkräuter

Traditionell & modern, klassisch & belebend, g'sund & vital.
www.neuwirtkitz.com

10 | s'Pfandl

Lammrücken in der Kürbiskernkruste

Kulinarik auf höchster Stufe.
www.pfandl.co.at

11 | Hotel Zur Tenne

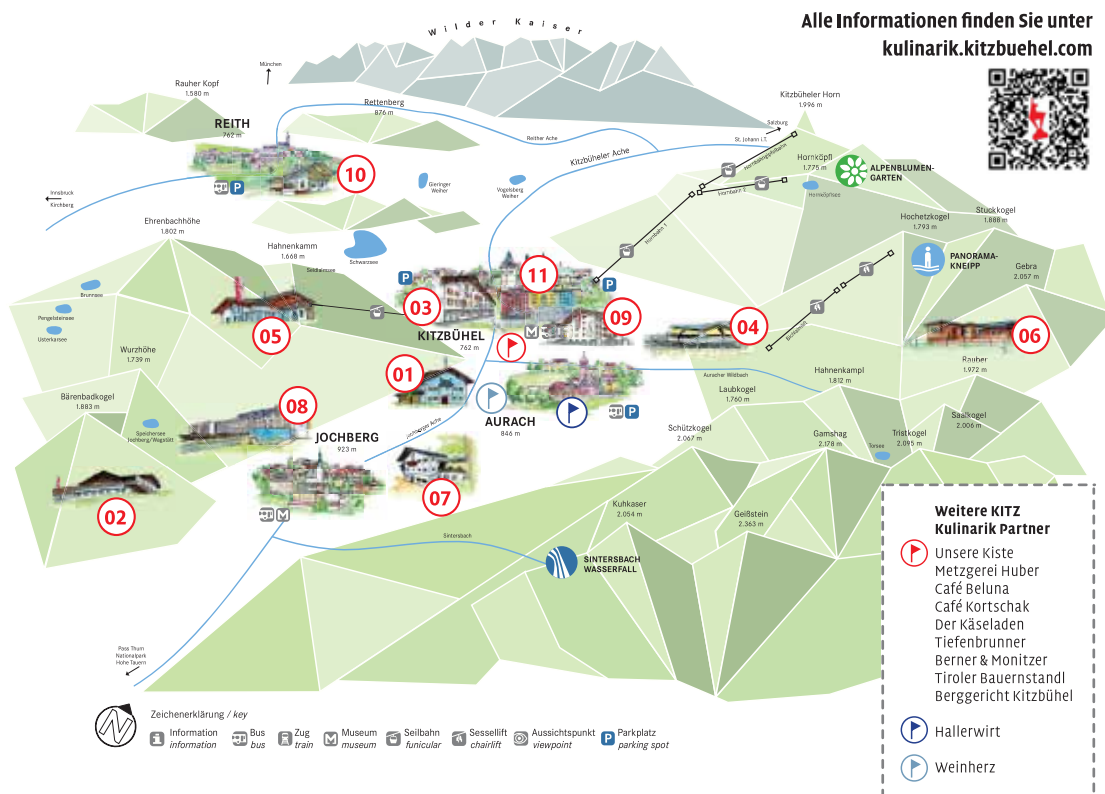
Ragout vom Wildschwein auf Steinpilzen & Polenta

Regionale Küche mit modernen, mediterranen Einschlägen.
www.hotelzurtenne.com

TIPP | KITZ Kulinarik

03. und 04. September 2021 Kitzbüheler Innenstadt

An rund 20 Stationen bieten Ihnen Partner aus der Region herbstliche Tiroler Genüsse und exquisite Gaumenfreuden an.



Kitzbühels Partnerstädte:**Treffen in Kirchberg**

Kürzlich trafen einander die Mitglieder der Freundschaftsclubs von Kitzbühels Partnerstädte – Rueill/Malmaison & Bad Soden – bei einem Grillabend in der Kirchberger Staudachstubb, musikalisch untermalt vom "Musiprob-Duo".

Der Gründung 1980 durch KR Gerhard Resch folgte Hilde Penz als Präsidentin. Christine Neumayr führte den Verein erfolgreich weiter. Seit 2020 fungieren Präsidentin Ursula Schorer, Vize-Präs. Hedwig Capellari, Schriftführerin Hilde Flack und Kassierin Andrea Reicht.

Die französischsprachigen Treffen finden wieder ab September statt. Infos bei Hilde Flack 0664 556 0226. -lh-



Andrea Reicht, Präs. Uschi Schorer, Benedikt Schorer, Hilde Flack

Foto: Hinterholzer

Pensionistenverband Hopfgarten:**Tagesfahrt nach Kleinarl**

Die Hopfgartner Pensionisten am idyllischen Jägersee im Kleinarl

Foto: PV Hopfgarten

Ein Ausflug der Hopfgartner Pensionisten führte nach Kleinarl. Über den Paß Thurn ging es nach St. Johann i. P. zur Kaffeepause und Besichtigung des Domes. Nach einem sehr guten Mittagessen am Jägersee bot sich die Gelegenheit für einen Seerundgang.

Nach einer Stärkung in Maria Alm ging es zurück in die Heimat. -red-

Wintersteller Schützenbataillon Kitzbühel:**Bataillonsfest am 12. September in Kitzbühel**

In den Räumen der Kitzbüheler Kompanie trafen sich die Vertreter der Kompanien des Wintersteller-Schützenbataillons zur Vollversammlung. 826 Mitglieder hat das Wintersteller-Bataillon und in den Jahren 2019 und 2020 konnten 987 Ausrückungen und andere Aktivitäten stattfinden. So hat die Kössener Kompanie in Berlin anlässlich der Wirtschaftstage eine Ehrensalve vor der österreichischen Botschaft abgefeuert. Abordnungen mehrerer Kompanien waren auch beim Empfang von Jean-Claude Juncker, des ehemaligen EU-Präsidenten beim Stanglwirt zugegen. Ebenso bei den Empfängen des Landes bei zwei Hahnenkammrennen traten die Schützen in den Mittelpunkt des Geschehens.

Bildungsreferent Christian Hopfensperger hat in der Pandemie die „Kleine Schützenfibel“ der Wintersteller überarbeitet. „In diesem informativen Handbuch sind die Werte der Schützen etwas anders definiert und die Dienstgrade wurden geändert“ so der Bildungsreferent.

Im Bataillon Wintersteller sind 48 Jungschützen beheimatet, allerdings haben nur wenige Kompanien eine eigene Betreuung für den Schützennachwuchs. Im Oktober ist wieder ein Bewerb für die Jungschützen geplant. Zur Gewinnung von Jungschützenbetreuern will man das Projekt „Jungschützen-Pallaver“ einführen.

Preisverteilung des vorjährigen Bataillonsschießens 2020: Bei den Mannschaften siegte

Oberndorf 1 vor Kirchdorf 3 und Brixen. Die besten des Einzelbewerbs: Hannes Embacher (Kirchdorf) vor Lorenz Ritter (St. Johann), Jakob Strobl (Oberndorf) und Manfred Lendinger (Brixen).

Bataillonsfest in Kitzbühel

Eigentlich war das Fest bereits im Juni in Kitzbühel im Rahmen der Stadterhebungsfeier vor 750 Jahren geplant gewesen, nun hofft man es im September durchführen zu können. Der anwesende Gemeinderat Hermann Huber versicherte, dass die Stadt alles tun werde, um endlich wieder ein Traditionsfest veranstalten zu können. Auf eigenen Ausschank wird verzichtet, vielmehr will man die örtliche Gastronomie in das Geschehen einbinden. -be-



Die Einzelsieger des Bataillonsschießens 2019 mit Kdt. Hans Hinterholzer (re.) und Viertel-Kdt. Manfred Schachner (li.)



Der aktuelle Vorstand des Wintersteller-Schützenbataillons

Fotos: Eberharter

Eisschützenclub Jochberg:

4. Hobbystraßenturnier



Am 21. August wurde am Parkplatz der Wagstättnbahn das 4. Stockturnier des ESC Jochberg durchgeführt. Nach spannenden Spielen der 17 Mannschaften fiel erst beim letzten Spiel die Entscheidung über den Turniersieg. St Ulrich a. P. gewann vor Söding aus der Steiermark und Itter. Bei der anschließenden Siegerehrung ging keine Mannschaft ohne Sachpreis heim.

Der ESC Jochberg bedankt sich bei allen Teilnehmern und Helfern, besonders auch bei seinen Sponsoren und Gönnern. Bis zum nächsten Mal „Stock Heil!“
-ah-



Die Siegermannschaften mit Obmann Hans Pletzer (li.) und Bürgermeister Günter Resch (2.v.re.)

Foto: ESC Jochberg

5. Westösterreichischer Warmbluttag in Ebbs:

Brixentaler Pferdezüchter überzeugten mit Klasse



Dass im Brixental und der Wildschönau nicht nur prächtige Noriker und robuste Haflinger weiden, zeigten einmal mehr die Bewertungsergebnisse des Westösterreichischen Warmbluttages am Sonntag am Fohlenhof Ebbs. Die Zuchtveranstaltung wurde gemeinsam von den Vereinen der Warmblutpferdezüchter Tirol und Salzburg durchgeführt. Neben der Bewertung und teilweiser Aufnahme der Jung- und Zuchtstuten in das AWÖ-Zuchtregister wurden auch die diesjährigen

Fohlenjahrgänge, spring- und dressurbetont, bewertet. Obwohl von den Richtern immer wieder betont wird, dass es sich um eine Momentaufnahme der Entwicklung des Fohlens handelt, lassen aber der Körperbau und die ausgeprägten Gangmechaniken in Schritt, Trab und Galopp bereits auf die Qualität der späteren Zucht- oder Sportpferde deuten.

Der Vergleich beim Westösterreichischen Warmbluttag ist für die Zuchtverbände Tirol

und Salzburg auch eine Entscheidungshilfe für die Qualifikation zum Österr. Bundeschampionat vom 17. – 19. September im Pferdezentrum Stadl Paura (OÖ). Mit den ausgezeichneten Bewertungen in Ebbs können die Tiroler Warmblutzüchter durchaus mit Österreichs Pferdeelite aus den östlichen Bundesländern mithalten.

Alle Ergebnisse und Bewertungen sind auf der Homepage www.warmblutzucht-tirol.at zu finden.
-rw-



Beste springbetonte Jungstute: Fayola von Hannes Luchner, Wildschönau (v.li.) Verbandsobmann Christoph Wörgötter, Geschäftsführer Rudolf Hußl, LK-Präsident NR Josef Hechenberger – rechts: das springbetonte Stutfohlen Viola von Sabine Thaler, Wildschönau wurde zur Reservesiegerin gekürt

Fotos: Wörgötter

Ranggelverein Brixental/Wildschönau:

Jugend-Hagmoar Stefan Gastl



Jugend-Ranggler Stefan Gastl jubelte in Osttirol über den Hagmoar-Titel

Foto: privat

Der für den Ranggelverein Brixental/Wildschönau kämpfende 17-jährige Wildschönauer Stefan Gastl wurde beim 2. Internationalen Rangglerturnier in Matrei/Osttirol Jugend-Hagmoar.

Nach spannenden Kämpfen konnte er sich unter 13 Teilnehmern vor dem Saalbacher Gabriel Riedelsberger und dem Alpbacher Michael Moser den Titel holen.

Die Mitglieder und die Vereinsführung gratulieren dem Nachwuchsranngler recht herzlich!
-red-

2. Nachwuchs-Turnier U6 in Reith by Sparkasse Kitzbühel:

Reith mit Jochberger Kids vor Westendorfer Phalanx



Vor zwei Jahren begann Tom Bartenstein mit dem Projekt „Fußballtraining für Kinder in Jochberg“. Nach einem Probetraining im Kindergarten meldeten sich immer mehr Kinder an. Dank der Gemeinde Jochberg durften der Fußballplatz und der Turnsaal zum Training benutzt werden. Aber um nicht nur zu trainieren, sondern auch an Turnieren teilnehmen zu können, braucht man einen Verein. Diesen fand man im FC Elektro Achorner in Reith. Obmann Andi Jöchl war von der Idee begeistert und unterstützte die Jochberger Kinder mit allem Nötigen wie Bällen, Toren, Stangen etc. Schnell wurde aus den Jochberger und Reither Kindern ein gutes Team. Nun trainieren bereits über 40 Kinder im Alter von 4 bis 11 Jahren zweimal pro Woche sowohl in Jochberg als auch in Reith.



Die Jochberger Turniersieger mit Trainern und OK-Chef Tom Bartenstein (re.)

Am Sonntag fand in Reith das 2. NW-Turnier 2021 U6 powered by Sparkasse Kitzbühel statt, mit sechs teilnehmenden Mannschaften aus St. Johann, Reith, Kirchberg und Westendorf. Die Mannschaft des FC Reith bestand in dieser Altersklasse nur aus Jochberger Buben, die in den fünf Spielen keinen Punkt abgaben und ein Drittel der insgesamt 92 Tore schossen. Auch der einsetzende Regen beim Schlusspiel konnte ihren Schusseifer nicht bremsen und so wurden sie verdiente Turniersieger. Bei der anschließenden Siegerehrung, die der Jochberger Gemeinderat Hans Pletzer und Gerald Habison als Vertreter der Sparkasse Kitzbühel vornahm, erhielten alle 31 Spieler und Spielerinnen ein Erinnerungsgeschenk und die ersten drei Mannschaften einen schönen Pokal.

Die Reihung

1. FC Reith
2. SV Westendorf C
3. SV Westendorf A
4. SV Westendorf B
5. SK St. Johann
6. SC Kirchberg

-ah-



Der U6-Nachwuchs im Spieleifer



Andrang bei der Preisverteilung

Fotos: Hechenberger

Jungbauernschaft Landjugend Bezirk Kitzbühel:

Gaudi & Einsatz beim Sommersporttag am Pillersee



Das Team der Ortsgruppe St. Ulrich am Pillersee unter Obmann Christian Prader und Ortsleiterin Carina Wurzenrainer organisierte einen tollen Bezirks-Sommersporttag. Insgesamt 24 Vierer-Mannschaften aus dem Bezirk Kitzbühel und Ellmau (Gästeklasse) zeigten am und entlang des Pillersees starke Leistungen. Das Ziel mussten alle vier Teammitglieder gleichzeitig erreichen, es zählte nicht die Durchschnittszeit, sondern Gold, Silber und Bronze ging heuer an die schnellsten Mannschaften. Ausdauer, Teamgeist und Geschicklichkeit waren beim Tretboot-Rennen, Schubkarren-Fahren, Sack hüpfen, Eierlauf und Stangen-Slalom gefragt.

Ergebnisse

Bezirkswertung: 1. Hopfgarten, 2. Fieberbrunn II, 3. Kitzbühel Gästeklasse: 1. Ellmau I, 2. D'Wiachn (Teufelverein St. Johann), 3. Ellmau II

Die Best Dress-Wertung ging an die Ortsgruppe St. Jakob und während das Oberndorfer Schrepferenteam ganze zwei Stunden unterwegs war, schafften die Hopfgartner den Parcours in 13 Minuten.

Am Ende war es für alle – egal ob Sieger, Verlierer, Organisatoren oder Mitarbeiter – ein geselliger und lustiger Sporttag.

-r/w-



Die siegreichen Hopfgartner mit den Nuaracher Obleuten und der Bezirksführung Lisa Hausmann (re.) und Christoph Pirnbacher (li.)

Foto: JB/LJ Kitzbühel

Gültig bis 12.09.2021

Sägen mit Stil

Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl

STIHL

STIHL Benzin-Motorsäge MS 180/35

Leistung: 1,4 kW/1,9 PS, Hubraum: 31,8 cm³, Schwertlänge: 35 cm, seitliche Kettenspannung, sparsamer 2-Mix-Motor, Gewicht: 4,1 kg

W. 9338199 / K. 1588526



Solange der Vorrat reicht!

Kraftakt

statt 279⁹⁹

199⁹⁹*

Sie sparen 80€

Katalog gültig bis 31. Dezember 2021

Beim Werken im Haus gehen mir die Ideen nie aus

UNSER KRAFTHAUS
Die Kraft fürs Land

Heim & Werken

Viele Produkte und Tipps rund ums Heimwerken finden Sie unter: rlt.at/heimwerken

Der neue Heim & Werken Katalog ist da! Jetzt im Lagerhaus abholen!

OKAY Hochbeet

Aus Aluminium, 22 mm-Hohlkammerprofile, Luftkammern sorgen durch isolierende Wirkung für optimales Klima, keine zusätzliche Folie notwendig, einfache Montage durch patentiertes Verbindungssystem, Maße (LxBxH): 200x100x77 cm

W. 3080754 / K. 1709812

OKAY
Qualität aus Österreich

Kraftakt
statt 499,-
359⁹⁹*
Sie sparen 140€

Hochwertige Ausführung - 20 Jahre Garantie

Stärke: 22 mm

Auf Bestellung!

Husqvarna

HUSQVARNA Akku-Gartenwerkzeug-Set

Set bestehend aus: Akku-Heckenschere T151HD45, Akku-Trimmer T151L, 1x Akku, 1x Ladegerät, Heckenschere: Leistung: 36 V / 2,0 Ah, Schnittlänge: 45 cm, Schnittstärke: 25 mm, Gewicht: 3 kg, Trimmer: Leistung: 36 V / 2,0 Ah, Schnittbreite: 33 cm, Tipp-Automatik, inkl. Zusatzhandgriff, Gewicht: 3,45 kg, Akku-Laufzeit: 40 min., Ladezeit: 60 min.

W. 30355730 / K. 1356637



Kraftakt

statt 499⁹⁹ / Set

329⁹⁹*

Sie sparen 170€

GENOL
Liquor Energy

GENOL Bio-Sägekettenöl Planta

Auf Rapsölbasis, mit Langzeit-Verharzungsschutz, hervorragende Haft-, Verschleißschutz- und Korrosionsschutzseigenschaften, Viskosität mind. 100 cst, ÖNORM C 2030, Inhalt: 5 l (1 l = 4,00)

W. 558197 / K. 1472752



19⁹⁹*

FELIX Vielfalt vom Land

Verschiedene Sorten, in Soße, Inhalt: 74x85 g (1 kg = 2,61)

W. 30398811 / K. 1386299

7er Großpackung



Kraftakt

statt 23⁹⁹

je **15⁹⁹***

Sie sparen 32%



Die Kraft fürs Land



KAISER Fasstyp
oder 2.9 %

Flasche Mehrweg,
Kiste = 20x0,5 l (0,5 l = 0,68)

W. 137679 / K. 1755108

Kraftakt

statt 20⁹⁹ / Kiste

13⁶⁰*

Sie sparen 35%



GÖSSER Märzen

Flasche Mehrweg,
Kiste = 20x0,5 l (0,5 l = 0,68)

W. 140400 / K. 1755289

Kraftakt

statt 21⁹⁹ / Kiste

13⁶⁰*

Sie sparen 37%



ZIPFER Märzen

Flasche Mehrweg,
Kiste = 20x0,5 l (0,5 l = 0,71)

W. 140301 / K. 1755116

Kraftakt

statt 21⁹⁹ / Kiste

14²⁰*

Sie sparen 33%

Zugestellt durch Österreichische Post.

*Unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Aktion gültig nur in teilnehmenden Lagerhäusern bzw. solange der Vorrat reicht. Stützpreise sind überragend anwärtlich empfindliche Verkaufspreise. Verbilligungen in % und € sind Kaufmannsmaß genant.

ONLINE SHOP
lagerhaus.at

Über 40.000 Artikel jetzt online einkaufen. Direkt auf lagerhaus.at

Nicht in allen Filialen lagernd

Bunter Herbst in der Ferienregion Hohe Salve

Es wird bunt – nicht nur in der Natur, die in der Ferienregion Hohe Salve in den schönsten Farben erstrahlt. Im Herbst erleben Gäste und Ausflügler mit erstklassigen Veranstaltungen und Touren einmalige Ferientage.

35. Internationaler Triathlon 4. September 2021 um 14.30 Uhr im Strandbad Kirchbichl

Seit bereits 35 Jahren findet der von den FC Greenhorns Bichlwang organisierte Triathlon in Kirchbichl statt. Er zählt zu den Sportveranstaltungen der Extraklasse und begeistert Besucher und Teilnehmer gleichermaßen. Österreichweit gehört der Bewerb zu den ältesten im Bund. Es erwarten Sie tolle Wettkampfbedingungen und eine professionelle Organisation.

Kulinarische Almwochen 11. bis 26. September 2021 auf der Hohen und Kleinen Salve

Bei den kulinarischen Almwochen bieten Wirtinnen und Wirte ihre tollen Schmankerln an. Hier gibt es alles was die Fan-Herzen der Tiroler Küche begehrt! Von Ziachkiachl über Schlutzkrapfen, Knödel und Ragout werden Sie kulinarisch bestmöglich verwöhnt!

Breznuppenfest 12. September 2021 um 10.00 Uhr in der Bahnhofstraße Wörgl

Natürlich steht die Breznuppe beim Breznuppenfest im Rampenlicht. Dennoch gibt es auf diesem Fest auch noch viele weitere kulinarische Highlights. Neben dem kulinarischen Genuss steht vor allem das **gesellige Beisammensein** und gute Musik am Programm.

eldoRADO Bike & Run Festival 2. und 3. Oktober 2021 in Angerberg

Mit dem Mountainbike Marathon und dem TrailRun-Bewerb verwandelt sich das kleine Dorf in der Ferienregion Hohe Salve zum «eldoRADO» für Sportbegeisterte. An beiden Tagen finden verschiedenste Sportbewerbe für Ausdauer-Athleten und Bike-Begeisterte jeden Alters statt.

Familientag auf der Hohen Salve 3. Oktober 2021 auf der Hohen und Kleinen Salve

Beim Familientag verwandeln sich die Hohe Salve und die Kleine Salve in ein wahres Kinderparadies. Ein buntes Spielprogramm, kulinarische Highlights und spannende Stationen warten dort auf kleine und große Gipfelstürmer. Am Familientag erhalten Sie Ihr Tagesticket für die Salvenbahnen und die Salvistabahn zum halben Preis!

Details und Information zu allen Veranstaltungen erhalten Sie unter:
www.hohe-salve.com/veranstaltungen

